



Unser Gemeindebote

Mitteilungsblatt der Gemeinde Gmund am Tegernsee



Volksfest
30.05. – 03.06.2024

Mai 2024
39. Jahrgang

Bayerisches Rotes Kreuz  Tel. 08025-2825-30



BRK-Erste-Hilfe-Kurse

BRK-Miesbach, 83714 Miesbach, Wendelsteinstr.9, kvmiesbach.brk.de, 0025-2825-0

**Wir liefern den Strom für die
Naturkäserei Tegernseer Land**

Wertschöpfung. Aus der Region. Für die Region.

**e-werk**
TEGERNSEE

www.ewerk-tegernsee.de
Tel. 08022 1830

**NATURKÄSEREI**
Tegernseer
Land.eG

www.naturkaeserei.de
Tel. 08022 1883520

**Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,
liebe Jugendliche,
liebe Gäste,**

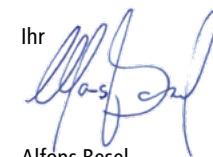
der diesjährige Mai ist in unserer Gemeinde geprägt von einer Vielzahl an Festlichkeiten und Feiertagen und steht somit für den Start der Veranstaltungen im Freien. Gleich am ersten Mai wird am Gasthaus am Gasteig gemeinschaftlich von der Feuerwehr Gmund und der Landjugend Gmund ein Maibaum aufgestellt. Als traditionelles Zeichen für den Frühling markiert er über das ganze Jahr einen zentralen Punkt im Ort und steht für gelebtes Brauchtum und Gemeinschaftsgefühl. Ich bedanke mich bei allen Helfern und Beteiligten, welche diese wichtige Tradition hochhalten und wünsche ihnen und den hoffentlich zahlreichen Besuchern einen schönen Festtag.

Bereits im Aprilboten haben wir Ihnen das im Rahmen des Quartiersmanagements neu geschaffene Angebot des „Ratschbankerls“ vorgestellt. Die Idee dahinter ist, im öffentlichen Raum mehr Gelegenheit für Gespräche zu schaffen und auf das Thema Einsamkeit aufmerksam zu machen. In den Sommermonaten werden auf den Bankerln nun regelmäßig „Sprechstunden“ mit unterschiedlichen Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde und dem Landkreis angeboten. Ich freue mich, am 23. Mai (von 11 bis 12 Uhr) den Anfang machen zu dürfen und lade Sie herzlich zum Austausch und Dialog auf das Ratschbankerl an der Blühwiese bei der Seepromenade ein.



Abgesehen vom Maifeiertag, Christi Himmelfahrt, Mutter- und Vatertag, Pfingsten und Fronleichnam erwartet uns Ende Mai zu guter Letzt auch noch das beliebte Gmunder Volksfest. An fünf Tagen kann hier wieder gemütlich miteinander gefeiert werden und es erwartet Sie ein vielseitiges Programm und Angebot für Jung und Alt. Für Ihren Besuch wünsche ich Ihnen viel Freude sowie auch für alle anderen Aktivitäten und Vorhaben, die Sie für den kommenden Monat Mai geplant haben – haben Sie eine angenehme Zeit.

Herzlichst

Ihr


Alfons Besel
Erster Bürgermeister



Gemeinde Gmund am Tegernsee

Kirchenweg 6, 83703 Gmund a. Tegernsee, Tel. 0 80 22/75 05-0, Fax 75 05-20, E-Mail: info@gmund.de

Sachgebiet	Sachbearbeiter	Zimmer	Tel.-Durchwahl-Fax	E-Mail
Bürgermeister	Alfons Besel		Tel. 75 05-10	buergermeister@gmund.de
Sekretariat	Christiane Quicker	15	Tel. 75 05-50 Fax -650	christiane.quicker@gmund.de
Geschäftsleitung	Florian Ruml	14	Tel. 75 05-11 Fax -611	florian.ruml@gmund.de
Hauptverwaltung	Sophia Hollerauer	01	Tel. 75 05-28 Fax -628	sophia.hollerauer@gmund.de
Öffentlichkeitsarbeit	Maria Glas	13	Tel. 75 05-13 Fax -613	maria.glas@gmund.de
Personalstelle	Theresia Rieder	13	Tel. 75 05-12 Fax -612	personalstelle@gmund.de
Mitarbeit Personalstelle	Alexandra Mayr	13	Tel. 75 05-29 Fax -629	personalstelle@gmund.de
Mitarbeit Personalstelle	Kathrin Weinzierl	13	Tel. 75 05-43 Fax -643	personalstelle@gmund.de
Auszubildende	Sophia Mayer		Tel. 75 05-0	sophia.mayer@gmund.de
Auszubildender	Korbinian Floßmann		Tel. 75 05-0	korbinian.flossmann@gmund.de
Radverkehr	Veronika Simon	08	Tel. 75 05-39 Fax -639	veronika.simon@gmund.de
Liegenschaftsamt	Josef Krinner	03	Tel. 75 05-35 Fax -635	josef.krinner@gmund.de
	Heidi Martin	13	Tel. 75 05-14 Fax -614	heidi.martin@gmund.de
	Kerstin Lasse	03	Tel. 75 05-42 Fax -642	kerstin.lasse@gmund.de
Quartiersmanagement	Kerstin Putzinger	14	Tel. 75 05-44 Fax -644	kerstin.putzinger@gmund.de
Kämmerei	Georg Dorn	11	Tel. 75 05-16 Fax -616	georg.dorn@gmund.de
Steuerstelle				steuerstelle@gmund.de
Zweitwohnungsst./Kurbetrieb/Gewerbest.	Magdalena Fahrbauer	07	Tel. 75 05-34 Fax -634	steuerstelle@gmund.de
Kindertagesstätten	Regina Nickisch	07	Tel. 75 05-36 Fax -636	steuerstelle@gmund.de
Grundst./Wasserabr.		12	Tel. 75 05-23	
Hundest./Friedhofsverwaltung	Gaby Goldhofer	08	Tel. 75 05-38 Fax -638	steuerstelle@gmund.de
Kasse	Elisabeth Gutmiedl	12	Tel. 75 05-15 Fax -615	kasse@gmund.de
Kasse	Maria Killer	12	Tel. 75 05-17 Fax -617	kasse@gmund.de
Einwohnermeldeamt	Elisabeth Filgertshofer	02	Tel. 75 05-21 Fax -621	ewo@gmund.de
	Bettina Prestel	01	Tel. 75 05-41 Fax -641	ewo@gmund.de
Pass-, Gewerbeamt/ Fundbüro	Johanna Angerer	02	Tel. 75 05-22 Fax -622	ewo@gmund.de
Renten, Senioren & Soziales	Heidi Huber	04	Tel. 75 05-26 Fax -626	heidi.huber@gmund.de
Bauanträge	Christine Wild	10	Tel. 75 05-32 Fax -632 od. -30	christine.wild@gmund.de
Straßenverkehr	Wolfgang Dagner	09	Tel. 75 05-31 Fax -631	wolfgang.dagner@gmund.de
Mitarbeiter Bauamt	Lorenz Saak	10	Tel. 75 05-18 Fax -618	lorenz.saak@gmund.de
Bautechnik	Josef Harrasser	03	Tel. 75 05-33 Fax -633	josef.harrasser@gmund.de
EDV	Andreas Probst	08	Tel. 75 05-27 Fax -627	andreas.probst@gmund.de
Hausmeister	Michael Link		Tel. 01 72/8 89 33 12	haustechnik@gmund.net
	Franz Kasperek jun.		Tel. 0 15 20/9 78 81 28	franz.kasperek@gmund.net
Bauhof, Hirschbergstr. 4	Friedhelm Mette		Tel. 70 59 92 Fax 70 59 02	bauhof@gmund.net
FW Gmund	1. Kommandant Th. Hilgenrainer		Tel. 01 51/14 15 38 58	kommandanten@feuerwehr-gmund.de
FW Dürnbach	1. Kommandant Josef Bilgeri		Tel. 01 51/12 70 68 07	kommandant@ff-duernbach.de
Pius-Kinderhaus (Kindergarten u. -hort)	Sabine Hildenbrand		Tel. 96 76-0 Fax -22	mail@kinderhaus-gmund.de
Kinderkrippe	Beatrix Rebel		Tel. 6 63 49 29	zweygenburg.gmund@t-online.de
Mittagsbetreuung	Monika Link		Tel. 18 85 97	mittagsbetreuung@gmund.net
Großtagespflege	Claudia Hofer, Lisa Mair		Tel. 9 71 09-11	info@krabbelwiese-gmund.de
Tourist-Information	Stefan Rachel		Tel. 86 03-23	s.rachel@tegernsee.com
Volkshochschule	Sandra Gensthaler		Tel. 0 80 24/4 67 89 66	sandra.gensthaler@vhs-oberland.de
Recyclinghof/Dürnbach			Tel. 7 65 89	

Öffnungszeiten:

Rathaus Gmund, Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Mo. u. Di. 14.00 – 16.00 Uhr; Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch- u. Freitagnachmittags kein Parteiverkehr

Sozialamt Gmund, Mo., Mi., Do. u. Fr. 08.00 – 12.00 Uhr, Di. geschlossen

Liegenschaftsamt Gmund, Mo. bis Do. 08.00 – 12.00 Uhr

Standesamt in Tegernsee, Tel. 08022/1801-34, -38, -47; Mo. bis Fr. 08.00 – 12.00 Uhr u. Mo. bis Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Recyclinghof Dürnbach, Di. 09.00 – 12.30 Uhr, Do. u. Fr. 09.00 – 12.30 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Information, Wiesseer Str. 11, 83703 Gmund a. Tegernsee

Mo. bis Fr. 09.00 – 13.00 Uhr (Okt. – Juni); Mo. bis Fr. 09.00 – 14.00 Uhr u. Sa. 09.00 – 13.00 Uhr (Juli – Sept.)

Gäste- und Gastgeberservice: Mo. bis Fr. 09.00 – 17.00 Uhr, Sa. 09.00 – 13.00 Uhr, So. u. FT 09.00 – 12.00 Uhr



Ihr Besuch im Rathaus

Für Ihren Besuch beim Einwohner-, Paß- und Gewerbeamt sowie Renten-, Senioren- und Sozialamt ist eine Terminvereinbarung erforderlich.

Terminbuchung im Einwohnermelde-/ Passamt und Gewerbe-/ Ordnungsamt online möglich

Um die Buchung von Terminen so leicht wie möglich zu machen, hat die Gemeinde ein Online-Portal eingerichtet, ähnlich, wie man es beispielsweise von Arztpraxen kennt. Es ist einfach handhabbar und auf der Website www.gemeinde.gmund.de gleich auf der Startseite unter „Online-Dienste und -Terminbuchung“ verlinkt.



Foto © Pixabay

JAKOBS FLÜSSIGAS

Zertifizierter Fachbetrieb für Ihre Gasprüfung

Propangas zum Grillen

OP-Schaltgas

Propangas am Heizen

OP für Per Apparatur

Okching: 0170 27 35 705
 Bad Wiessee: 0152 07 11 01 23
 Lieferung und Service für unsere Kunden
 E-Mail: info@jakobs-gas.de
www.jakobs-gas.de

Kundenverkehr nach telefonischer Rückfrage

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Gmund am Tegernsee

Titelbild: Alexandra Korimorth

Redaktion: Gemeindeverwaltung, gemeindebote@gmund.de
Mitarbeitende dieser Ausgabe: Christiane Quicker (cq), Maria Glas (mg), Alexandra Korimorth (ak), Anita Westphal-Demmelhuber (awd), Veronika Simon (vs), Kerstin Putzinger (kp), Kathrin Weinzierl (kw), Bettina Prestel (bp), Josef A. Stecher (js)

Druck: Stindl Druck & Verlag, Inh. Johann Brandl
Wiesseer Str. 40, 83700 Weißbach
Telefon 08022/24815, Fax 08022/24215
www.stindl-druck.de, E-Mail: mail@stindl-druck.de

Anzeigenwerbung: Ida Schmid
Mobil 0177/4474907, ibismedia@ida-schmid.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
Auflage: 3.600 Stück

Redaktionsschluss für die Juniausgabe 2024: 07.05.2024 bis 16.00 Uhr.

Eingereichte Beiträge können nur bis zu einer Länge von 1 DinA4-Seite und 1 1/2-zeilig geschrieben, ungekürzt veröffentlicht werden. Die Texte werden redaktionell überarbeitet, um eine angepasste und journalistisch übliche Form zu erhalten.



Veranstaltungen Gmund

Jeden Freitag von 13 – 18 Uhr Wochen- und Bauernmarkt am Bahnhof in Gmund mit einem vielfältigen Angebot an frischen Lebensmitteln

Mittwoch, 01.05.2024

09:00 Uhr Maibaumaufstellen

Ort: Gasthof am Gasteig, Münchnerstr. 14

Mittwoch, 01.05.2024 (auch 08.05., 15.05., 22.05., 29.05.)

10:00 – 11:00 Uhr Geführte Nordic Walking Tour

Anmeldung bis 17 Uhr am Vortag bei Gudrun Ruck Tel. +49 170 9631843

Mittwoch, 01.05. – Sonntag, 12.05.2024

14:00 – 18:00 Uhr 20. Frühjahrs-Ausstellung gmundart im Jagerhaus in Gmund

Die Eröffnung findet am 26. April um 18.30 Uhr statt. Eintritt frei.

Ort: Heimatmuseum im Jagerhaus, Seestraße 2

Mittwoch, 01.05.2024 (auch 08.05., 15.05., 22.05., 29.05.)

14:15 – 17:15 Uhr Bridgeturnier Bridgeclub Tegernseer Tal

Jeden Mittwoch Bridgeturnier in den Ostiner Stub'n. Turnierbeginn 14:15 Uhr.

Ort: Ostiner Stub'n, Schlierseer Str. 60, Anmeldung ist erforderlich (spätestens 1 Tag vor dem Spieltag) bei Doris Ring: +49 8026 4746 oder +49 173 2873837

Donnerstag, 02.05.2024 (auch 09.05., 16.05., 23.05., 30.05.)

17:00 – 19:00 Uhr Blyb. Aperitivo. Wöchentlich jeden Donnerstag ab 17 Uhr.

Ort: Blyb. Restaurant und Bar, Tegernseer Straße 41

Freitag, 03.05.2024 (auch 10.05., 17.05., 24.05., 31.05.)

15:00 – 16:00 Uhr Besichtigung der Edelbrand Destillerie Liedschreiber

Anmeldung bis Freitagmittag in den Tourist-Informationen oder unter Tel. +49 8022 927380. Der Verkauf ist täglich geöffnet.

Ort: Edelbrand Destillerie Liedschreiber, Schafstatt 1

Freitag, 03.05.2024

19:00 Uhr Maiandacht des Trachtenvereins D'Neureuther

Ort: Hans Seestaller Kreuz, Osterbergweg 25

Montag, 06.05.2024

12:00 – 20:00 Uhr Einladung zum Tanz Workshop

SO HABEN SIE NOCH NIE GETANZT! Ganz egal ob Anfänger | Fortgeschrittene | Kinder | Jugendliche | Erwachsene| JEDER IST HERZLICH WILLKOMMEN!

Ort: Käfer Gut Kaltenbrunn, Kaltenbrunn 1

Dienstag, 07.05.2024 (auch 21.05.)

17:30 – 19:30 Uhr Wildkräuterführung April-September

Preis: 7,00 €. 10 € Führung inkl. Gastgeschenk oder Verkostung
7 € mit Gästekarte oder Tegernseecard. Anmeldung in der Tourist-Information Gmund bis Montag 15 Uhr. Tel. +49 8022 7060353.

Ort: Oedbergalm, Angerlweber 3



Veranstaltungen Gmund

Dienstag, 07.05.2024 (auch 14.05., 21.05., 28.05.)

20:30 – 21:45 Uhr Tüftel Tuesday

Unser offener Abend - Nicht nur für Mitglieder! Ein regelmäßiger Treffpunkt für Austausch über Projekte, Ideen und neue Bastlereien. (Für Erwachsene)

Ort: FabLab Oberland e.V., Tölzer Str. 3a

Donnerstag, 09.05.2024

12:00 – 16:00 Uhr Vatertag Special im Panorama-Biergarten: Spareribs „All You Can Eat“

Ort: Käfer Gut Kaltenbrunn, Kaltenbrunn 1

Freitag, 10.05.2024

10:00 – 12:00 Uhr Orts- und Kirchenführung

Treffpunkt: Bahnhof Gmund; Preis: 8,00 € Informationen und Anmeldung, Tel. +49 171 8882300

Ort: Tourist-Information Gmund, Wiesseer Str. 11

Freitag, 10.05.2024 (auch 24.05., 31.05.)

13:00 – 14:30 Uhr Führung durch die Büttenpapierfabrik Gmund

Wichtig - Anmeldung erforderlich unter: Tel. +49 8022 927380.

Preis: 12,00 bis 18,00 €, Ermäßigung mit der Gästekarte oder TegernseeCard: 1,00 €

Ort: Gmund Papier, Mangfallstr. 5

Freitag, 10.05.2024

19:00 Uhr Maiandacht der Gebirgsschützenkompanie Gmund auf der Eben

Ort: Auf der Eben 1, Eben 1

Sonntag, 12.05.2024

11:30 – 15:30 Uhr Muttertagsbrunch

Ort: Käfer Gut Kaltenbrunn, Kaltenbrunn 1

Dienstag, 14.05.2024

17:00 – 19:00 Uhr Repair Café - Reparieren statt wegwerfen

Es geht darum, zu zeigen, dass Reparieren Spaß macht und oft ganz einfach ist. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach vorbei.

Ort: FabLab Oberland e.V., Tölzer Str. 3a

Donnerstag, 16.05.2024

18:00 – 21:00 Uhr Slacklines wie ein Weltmeister - für groß und klein

Preis: 15,00 € Kursnr. 241-46720 Anmeldung telefonisch unter: +49 8024 467890 Ort: Strandbad Seeglas, Seeglas 1

Sonntag, 26.05.2024

11:30 Uhr Blyb. Brunch Club. Einmal im Montag sonntags.

Ort: Blyb. Restaurant und Bar, Tegernseer Straße 41

Donnerstag, 30.05. – Montag, 03.06.2024

Volksfest Gmund 2024

Ort: Volksfestplatz Gmund, Max-Obermayer-Str.

Samstag, 01.06.2024

10:00 Uhr Gaujugendtag, Gmund

Sonntag, 02.06.2024

08:30 Uhr Aufstellung zur Fronleichnamsprozession in Gmund

Gebirgsschützenkompanie Gmund, Gasthof am Gasteig

Auf geht's an den Tegernsee zum

Volksfest Gmund

30.5.-3.6.2024

Großer überdachter Biergarten
Vergnügungspark mit vielen Attraktionen

HB
Herzogliches Brauhaus Tegernsee

Weibierbrauerei
MIESBACH

Donnerstag 30. Mai	11 Uhr 16 Uhr	Eröffnung: Standkonzert und Freiberausschank am Rathaus mit dem Spielmannszug Gmund , festlichem Volksfesteinzug und O'zapfn durch Ersten Bürgermeister Alfons Besel Musikalischer Auftakt mit der Gasteiger Blasmusik Volksfestabend mit der Willinger Musi
Freitag 31. Mai	12 - 15 Uhr 18 Uhr	Die Gemeinde Gmund lädt zum Seniorenachmittag mit der Dürnbacher Blaskapelle Harthauser Musi - a Blasmusi die rockt!
Samstag 1. Juni	11 - 16 Uhr 18 Uhr	Gaujugendtag des Oberlandler Gauverbandes Trachtenumzug und Auftritte der Jugendgruppen Cagey Strings - die Party geht ab!
Sonntag 2. Juni	11 Uhr 16 Uhr	Frühschoppen und Mittagstisch mit frisch gegrillter Bauernente und den Raffemoser Musikanten Gmunder Dorfmusikanten sorgen für Stimmung
Montag 3. Juni	12 - 18 Uhr 14 Uhr 17 Uhr	Familientag mit ermäßigten Preisen Kasperltheater und Kinderschminken Kinderparcours der Gemeinde Gmund Traditionelles Kesselfleischessen Die Blaskapelle Gmund zum Wiesnendspurt

große Tanzbühne

Musikbeginn teils etwas später

FAHRENSCHON
FESTZELTE & GASTRONOMIE

Mia gfrein uns auf Eich!
08031 - 40 92 102 • info@fahrenschon-festzelte.de
Reservierungen unter www.fahrenschon-festzelte.de
Festplatz am Fischerweg

Zünftig, boarisch und modern – Auf geht's zum Volksfest Gmund am Tegernsee



Wenn sich der Duft von gebrannten Mandeln und frisch gegrillten Hendl über den Tegernsee verbreitet, süffiges Bier gezapft wird und zünftig Blasmusik erklingt, dann heißt es „O'zapft is!“ am Volksfest in Gmund am Tegernsee.

Vom 30. Mai bis einschließlich 3. Juni findet das traditionelle Volksfest statt, das zahlreiche Höhepunkte und altbewährte Klassiker zu bieten hat. „Nach der intensiven Planung und Organisation in den letzten Monaten freuen wir uns schon sehr darauf, unsere Gäste wieder im Festzelt begrüßen zu dürfen und sie mit unseren guadn bayerischen Schmankerln und dem süffigen Festbier zu bewirten“, so Festwirt Maximilian Fahrenschon. Neben vielen Fahrgeschäften und Buden im Vergnügungspark erwartet die Volksfest-Liebhaber ein vielfältiges, unterhaltsames Programm mit erstklassigen Blaskapellen und Bands für jede Generation, den Familientag mit ermäßigten Preisen und auch verzaubernde Auftritte für die ganz kleinen Wiesn Besucher.



Die Festwirtfamilie Fahrenschon sorgt mit bayerischen Schmankerln aus der Festzeltküche für das leibliche Wohl. Knusprige Hendl, saftiger Steckerlfisch und resche Hax'n werden vor Ort frisch zubereitet. Als Spezialität wird es am Sonntag frisch gegrillte Bauernenten mit Blaukraut und Knödel geben. Die Volksfest-Genießer wissen: Hier lohnt es sich schnell zu sein! Wer auf Nummer sicher gehen will, kann sich die Ente auch unter 08031-40 92 102 vorbestellen. Dazu gibt es wie gewohnt das frisch gezapfte Bier vom Herzoglichen Brauhaus Tegernsee und die Weißbiere von der Brauerei Hopf.



Erstmalig Eröffnung an Fronleichnam

Eine Überraschung ist, dass das Volksfest dieses Jahr an Fronleichnam, den **30. Mai** beginnen wird. Bereits um **11 Uhr**, direkt im Anschluss an den Gottesdienst, wird mit dem traditionellen Freiberausschank am Rathaus und musikalischer Unterstützung durch den Spielmannzug Gmund das Fest eingeläutet. Weiter geht es mit einem großen Festumzug der Vereine zum Festplatz am Fischerweg, bevor Erster Bürgermeister Alfons Besel offiziell das erste Fass anzapfen wird. Zum Volksfestauftritt sorgt die Gasteiger Blasmusik für die musikalische Stimmung und gibt ab, an die Willinger Musi, die den Feiertag perfekt macht. „Es war eine Herausforderung, aber es freut uns,

dass es geklappt hat, die Eröffnung trotz des Feiertages in gewohntem Rahmen abhalten zu können“, so Festwirtin Anna-Maria Fahrenschoen. „Mit Gottes Segen, macht es doch gleich noch viel mehr Spaß“, so die Wirtin und freut sich außerdem, dass jetzt auch diejenigen, die sonst länger arbeiten müssen, an der Eröffnung teilnehmen können.

Zum Mittagstisch am Freitag, den 31. Mai, dürfen sich besonders die Senioren freuen. Die Gemeinde Gmund lädt zwischen 12 und 15 Uhr zu Bier und Hendl ein. Auch zahlreiche Nachbargemeinden schließen sich dem Ereignis gerne an. Für gesellige Stunden sorgt dabei die Dürnbacher Blaskapelle. Am Abend bietet die Harthäuser Musi beste Partylaune und ausgezeichnete Stimmung zum Start ins Wochenende. Wie bereits im letzten Jahr, wird getanzt, gefeiert und gelacht werden! Der ein oder andere nutzt die Bierzeltbank dabei sogar als Tanzboden.

Trachtenjugend des Oberlandler Gauverbandes

Eine weitere Besonderheit in diesem Jahr hält der Samstag bereit: Die gesamte Trachtenjugend des Oberlandler Gauverbandes trifft sich in Gmund und marschiert nach dem gemeinsamen Gottesdienst ins Festzelt ein. Den gesamten Nachmittag über treten die Jugendgruppen auf – da gibt es einiges zu sehen. Aber nicht nur das, auch die Kultband „Cagey Strings“ wird wieder vertreten sein. Mit ihrem riesigen Repertoire und ihrem einzigartigen Mix aus Rock 'n' Roll und Partysound wird der Abend garantiert zu einem Erfolg und gehört schon lange zu den Highlights der Volksfest-Besucher.

Am Sonntag startet das Programm ab 11 Uhr mit einem Frühschoppen der Raffemoser Musikanten, bevor Küchenchef Martin Langl die ersten Enten vom Grill holt. „Knapp 3 Stunden hängen unsere Enten am Grill“ erklärt der Küchenchef. Aber auch alle anderen Schmankerl, wie Hendl, Steckerlfisch und Hax'n werden an diesem Tag angeboten. Gut gelaunt geht der Sonntag mit den Gmunder Dorfmusikanten weiter, die bis zum

späten Abend zünftig aufspielen.

Das Highlight für alle kleinen Volksfest-Besucher ist der große Familientag!

Am Montag, den 3. Juni gibt es vergünstigte Preise im Vergnügungspark und auch im Zelt. So gibt es Wiener Würstl mit Pommes und Limo zu taschengeldfreundlichen Preisen. Das ist aber noch lange nicht alles: Im Festzelt können die Kinder an den beliebten Kinderparcours der Gemeinde Gmund teilnehmen und der Kasperl erzählt seine lustigen Geschichten. Zudem können sich die Kinder beim Kinderschminken in wunderschöne Schmetterlinge, gefährliche Tiger und noch viel mehr verzaubern lassen. Das alles natürlich kostenlos.



Am Montagabend lädt die Festwirtsfamilie zum traditionellen Kesselfleischessen ein. Dazu spielt zum Festausklang die Blaskapelle Gmund griabig auf, bevor sich die Zelttüren wieder für ein Jahr schließen.

Programminfos und Kontakt unter www.fahrenschon-festzelte.de oder ab Mittwoch, 29. Mai direkt vor Ort im Festzelt.

Für Menschen mit Behinderung stehen Parkplätze sowie eine rollstuhlgerechte Behindertentoilette zur Verfügung.

Franziska Hochhäuser,
Fahrenschon GmbH & Co. KG



Erneuerbare Energien „erFAHREN“ von der regenerativen Heizung zur Eigenstromerzeugung

Radltour zu Best Practice Beispielen im Gemeindebereich



Samstag 4. Mai 2024, 10 Uhr
ab Viehhalle/Volksfestplatz, Fischerweg, 83703 Gmund

Auf der Fahrt besuchen wir innovative Projekte und Vorhaben rund um Gmund - vom Nahwärmenetz mit Hackschnitzeln, über effektive Wärmepumpen bis hin zu verschiedenen Objekten der regenerativen Stromerzeugung.

Dauer, einschließlich Mittagseinkehr, bis ca. 16.30 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir fahren gemütlich, sodass alle gut mitkommen. Bitte Fahrradhelm nicht vergessen. Für weniger mobile Interessenten kann bei Bedarf auch ein Begleitbus zur Verfügung gestellt werden, hierfür bitte jedoch um Mitteilung unter 0171 / 861 43 46, damit ein ausreichendes Platzangebot organisiert werden kann.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Klimafrühlings 2024 der Energiewende Oberland in Verbindung mit den Landkreisen Miesbach, Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen und Weilheim-Schongau
Veranstalter: Johann Schmid, Leiter Agmunda21 - Arbeitskreis Energie/Umwelt sowie kommunaler Referent für Energie und Klimaschutz.

Events am Tegernseer Hof im Mai

1. Mai – Biergarten Eröffnung im Tegernseer Hof „Endlich geht's wieder auf!“ ab 12 Uhr mit Musi und Bockbier von Augustiner/Hopf

9. Mai – Vatertag im Tegernseer Hof ab 10 Uhr mit Musi, frischen Weißwürsten und Bockbier von Augustiner/Hopf

12. Mai – Muttertagsmenü im Tegernseer Hof ab 12 Uhr 3-Gang-Menü inkl. einem Glas Prosecco 35,- EUR, (nur auf Vorbestellung) & Kinderprogramm

25. Mai – Jazzbiergarten im Tegernseer Hof von 16 Uhr bis 19 Uhr mit den „Lakeside Jazz Cats“



Veranstaltungen im Tegernseer Tal

Mittwoch, 01.05.2024

10:00 Uhr Maibaumaufstellen mit Dorffest
Ort: Dorfplatz Kreuth, Nördl. Hauptstr. 3, 83708 Kreuth

Samstag, 11.05.2024

19:00 Uhr Podium für Junge Solisten - FESTIVAL DER ARD-PREISTRÄGER
Preis: 25,50 bis 28,00 € Ermäßigung für Schüler und Studenten
Der Kartenvorverkauf erfolgt über München Ticket sowie in allen Tourist-Informationen am Tegernsee und an der Abendkasse.
Rollstuhlplätze und Begleiter sind nur über den Veranstalter erhältlich.
Ort: Barocksaal im Gymnasium, Schlossplatz 3, 83684 Tegernsee

20:00 - 22:00 Uhr Tegernseer Volkstheater - Kilian räumt auf
Preis: 19,00 bis 22,00 € Ermäßigung für Kinder/Schüler, Schwerbehinderte, mit Gästekarte/TegernseeCard und Einheimische
Bestellungen jederzeit auch direkt über das Volkstheater Tegernsee möglich.
Ort: Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35, 83700 Rottach-Egern

Donnerstag, 16.05.2024

20:00 Uhr Definitely Soul
Die energiegeladene Band ‚Definitely Soul‘ zündet ein Feuerwerk der besten Funk-, Soul-, Pop- und Party-Chartbreaker der letzten Jahrzehnte.
Preis: 30,00 € Tickets sind über den Warenkorb der Spielbank (<https://www.spielbanken-bayern.de/spielbanken/bad-wiessee/shop>) oder an der Rezeption der Spielbank erhältlich
Ort: Winner's Lounge in der Spielbank Bad Wiessee, Winner 1, 83707 Bad Wiessee

Samstag, 18.05.2024

19:30 - 22:30 Uhr Pfingstmusi zum 135-jährigen Jubiläum der Wallberger
Preis: 10,00 € Karten nur an der Abendkasse erhältlich.
Ort: Seeforum Rottach-Egern, Nördl. Hauptstr. 35, 83700 Rottach-Egern

Sonntag, 19.05.2024

09:00 - 15:00 Uhr AKTIONSTAG „NATÜRLICH AM WALLBERG“
Aufaktveranstaltung zur Veranstaltungsreihe NATÜRLICH! Kreuth.
Großer Aktionstag für Familien, die sich für das spannende Leben der heimischen Wildtiere und Pflanzen interessieren und wissen möchten, welchen Beitrag sie selbst zum Naturschutz leisten können.
Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: Mo, 20.05.2024
Ort: Wallbergbahn, Wallbergstr. 26, 83700 Rottach-Egern

11:00 - 13:00 Uhr Natürlich! Kreuth. Natur- und Kulturlandschaft auf der Alm erleben - Almführung

Es begleiten Sie: Almwirtschaftlicher Verein, Almgensossenschaft Wallberg, Josef Faas vom Umwelt und Naturschutz LRA Miesbach, sowie die Gebietsbetreuung Mangfallgebirge. Mittelschwere Wanderung zu den Almen am Wallberg für alle, die sich für den Zusammenhang zwischen Almwirtschaft und Naturschutz interessieren.
Anmeldung bis Freitag, 17.05.2024 um 12 Uhr in der Tourist-Information Kreuth.
Verschiebetermin: Pfingstmontag, 20.05.2024.

Ort: Wallbergbahn, Wallbergstr. 26, 83700 Rottach-Egern

20:00 Uhr Schlosskonzert Stadt Tegernsee-Bruckner Messe in D-Moll
Preis: 18,00 bis 38,00 € Der Kartenvorverkauf erfolgt über München Ticket sowie in allen Tourist-Informationen am Tegernsee und an der Abendkasse.
Ort: Kath. Kirche St. Anton, St. Antonius Str. 12, 83707 Bad Wiessee

Montag, 20.05.2024

14:00 - 16:00 Uhr NATÜRLICH! Kreuth. Musi auf der Schwarzentennalm
Wildspezialitäten und musikalische Schmankerl mit der Gruppe „Nix Hoibat's und nix Ganz“. Eintritt frei. Ort: Schwarzentenn-alm, Schwarzentenn 2, 83708 Kreuth

Dienstag, 21.05.2024

09:30 - 14:30 Uhr NATÜRLICH! Kreuth. Steinadlerwanderung zur Hochalm
Tickets: in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee sowie bei München Ticket. Preis: 11,00 € Ermäßigung mit Gästekarte oder TegernseeCard Kinder bis 15 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen frei Online-Tickets inkl. Gebühren
Ort: Parkplatz Stuben, Stuben 1, 83708 Kreuth

18:30 - 19:30 Uhr Blasmusik Konzert im Kurpark Kreuth

Flotte Blasmusik mit der Musikkapelle Rottach-Egern. Zum Konzert gibt es eine kleine Bewirtung durch die Kreuther Vereine. Bei Regen entfällt das Konzert.

Ort: Musikpavillon im Kurpark Kreuth, Am Kurpark, 83708 Kreuth

Samstag, 25.05.2024 – Sonntag, 26.05.2024

10:00 - 18:00 Uhr Tegernseer Garten- & Blumentage

Ort: Kurgarten Tegernsee, 83684 Tegernsee

Samstag, 25.05.2024

10:00 - 12:00 Uhr NATÜRLICH! Kreuth. Moor & More

Frühstück und Moorführung auf der Schwarzentenn mit Herrn Josef Faas, Umwelt und Naturschutz LRA Miesbach. Anmeldung bis zum Freitag, 24.05.2024 12:00 Uhr in der Tourist-Information Kreuth.

Ort: Schwarzentenn-Alm, Schwarzentenn 2, 83708 Kreuth

Dienstag, 28.05.2024

10:00 - 15:00 Uhr Tegernseer Heimatführer - „Steinadlerwanderung in Bad Wiessee“

Preis: 12,00 € Ermäßigungen mit Gästekarte/TegernseeCard, Kinder sind bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei Tickets gibt es in allen Tourist-Informationen rund um den Tegernsee, sowie unter <https://www.muenchenticket.de>

Ort: Parkplatz am Söllbachtal, Im Söllbachgrund, 83707 Bad Wiessee

18:30 - 19:30 Uhr Blasmusik Konzert im Kurpark Kreuth

Flotte Blasmusik mit der Musikkapelle Rottach-Egern. Zum Konzert gibt es eine kleine Bewirtung durch die Kreuther Vereine. Bei Regen entfällt das Konzert.

Ort: Musikpavillon im Kurpark Kreuth, Am Kurpark, 83708 Kreuth

Donnerstag, 30.05.2024

09:30 Uhr Fronleichnam

Festgottesdienst in der Kuranlage beim Musik-Pavillon.

Ort: Kuranlage am See, Seestraße, 83700 Rottach-Egern

Café zum Weinkichler

Auf is' Donnerstag bis Samstag und jeden 1. Sonntag sowie an allen Feiertagen von 10 - 18 Uhr.

Mühltalstraße 33 · Gmund · Tel. 0170-585 61 81 · E-Mail: juttaoswald@outlook.de



Natur-Erlebnisse der besonderen Art

„Natürlich! Kreuth.“ geht in die zweite Runde: Vom 19. Mai bis 02. Juni 2024 finden erneut verschiedene Natur-Veranstaltungen im Bergsteigerdorf Kreuth statt, die Einheimische und Gäste während der Pfingstferien zwei Wochen lang dazu einladen, den Ort und die umliegende Bergwelt (neu) zu entdecken.

Die Veranstaltungsreihe ist im Vorjahr auf Initiative und unter Federführung der Tegernseer Tal Tourismus GmbH entstanden.

Alle Infos zu den Terminen, zur Anmeldung, Anfahrt, Ausrüstung sowie Teilnahmebedingungen auf www.tegernsee.com/natuerlich-kreuth

Schlosskonzerte Tegernsee

Sonntag 19. Mai 2024, 20.00 Uhr

Pfarrkirche St. Antonius Bad Wiessee

Franz Schubert:

Sinfonie Nr. 7 in H-Moll „Unvollendete“

Anton Bruckner:

Messe in D-Moll für Soli, Chor und Orchester

mit Priska Eser, Sopran / Stephanie Hampl, Alt / Moonjung Oh, Tenor / Thomas Hamberger, Bass sowie dem Palestrina Motettenchor Tegernsee und dem Orchester der Kantorei Tegernsee

Leitung: Sebastian Schober

38 € / 28 € / 18 € incl. MT Gebühren

U30-Ermäßigung 10 €

gefördert durch den Bezirk Oberbayern

Zum Pfingsttermin der Schlosskonzerte Tegernsee bittet Sebastian Schober am Pfingstsonntag, den 19. Mai um 20 Uhr in die Katholische Pfarrkirche St. Antonius nach Bad Wiessee.

Auf dem Programm stehen große Werke der Romantik: Franz Schuberts 7. Sinfonie in H-Moll bekannt als „Unvollendete“ und Anton Bruckners

Messe in D-Moll.

Ist die musikalische Epoche der Romantik bei Bruckner in all Ihrer naturhaften Wucht und psychologischen Verinnerlichung bereits vollends etabliert, sieht man bei Schuberts Fragment gebliebener Sinfonie wie in der ausgehenden Wiener Klassik die formalen Fesseln gesprengt werden und eine neue Tonsprache Einzug hält.

Mit großer sinfonischer Besetzung wartet das Orchester der Kantorei mit seinem Konzertmeister Michael Friedrich auf. Hinzu tritt ein Quartett hervorragender Vokalsolisten.

Zum 200. Geburtsjahr von Anton Bruckner präsentieren Sebastian Schober und sein Palestrina Motettenchor Tegernsee die zu Unrecht etwas im Schatten stehende Messe in D-Moll, einem Meisterwerk der Geistlichen Chormusik in Form, Klang und Ausdruck.

Karten im Vorverkauf bei allen Tourist-Informationen der Tegernseer Tal Tourismus GmbH sowie über Münchenticket.

Sonderausstellung im Museum Tegernseer Tal „Ein freier Geist, im Wandel treu“

Eugène de Beauharnais – 1781 – 1824 zu seinem 200. Todestag

Nur noch wenige verbinden auf Anhieb etwas mit diesem Namen – und was hätte der Stiefsohn Napoleons auch mit dem Tegernseer Tal zu tun? Dabei begründete Eugène de Beauharnais gemeinsam mit seiner Frau, Prinzessin

Auguste Amalie, eines der bedeutendsten Adelsgeschlechter Bayerns – die Herzöge von Leuchtenberg.

Geboren in Paris als letzter männlicher Nachkomme der bedeutenden Adelsfamilie der Beauharnais, verlor er bereits im Alter von 13 Jahren seinen Vater durch die Guillotine. Zwei Jahre

später heiratete seine Mutter Joséphine Napoleon Bonaparte.

Er selbst schlug nach dem Tod des Vaters eine militärische Laufbahn, als Ordonanzoffizier ein und machte schnell Karriere. Als Lebensmotto behielt er „Ehre und Treue“ als oberstes Ziel im Auge. Seinem Stiefvater blieb er zeitlebens treu ergeben. 1805 krönte sich Napoleon in Mailand selbst zum König von Italien, Eugène wurde zum Vizekönig ernannt und hatte die neu eroberten Gebiete zu verwalten.

Die Koalition zwischen der Grande Nation und dem neuen Königreich Bayern sollte 1806 mit einer ehelichen Verbindung der Herrscherfamilien gestärkt werden. Auguste Amalie, Tochter Max I. Josephs, und Eugène de Beauharnais wurden dazu bestimmt. Nur wenige Tage nach Verleihung der bayerischen Königswürde fand die Trauung statt. Auch wenn die Trauung erzwungen war, fanden die Neuvermählten bald zueinander und begründeten die zweithöchste Adelsfamilie in Bayern – die Herzöge von Leuchtenberg. Des Öfteren fand

sich die Familie im Tegernseer Schloss ein.

Anlässlich des 200. Todestages gestaltete Dr. Bernhard Graf, Historiker und Filmautor, eine Wanderausstellung zu seinem facettenreichen Leben und den internationalen Verzweigungen der Leuchtenberger Herzogsfamilie. Ergänzt um Stücke aus dem Museumsbestand sowie Leihgaben aus Privatbesitz findet vom 18. Mai – 12. August die diesjährige Sonderausstellung im Museum Tegernseer Tal statt.

Schirmherren der Ausstellung sind in Tegernsee S.K.H. Herzog Max in Bayern und S.D. Herzog Nicolaus von Leuchtenberg.

Die Ausstellungseröffnung findet am Freitag, 17. Mai, um 19 Uhr, statt.

Ab Samstag, 18. Mai, ist das Museum zu den gewohnten Zeiten (Dienstag bis Samstag, 10 – 13 Uhr und Sonntag von 13 – 16 Uhr) geöffnet.

Am Intern. Museumstag, 19. Mai, lädt das Museum bei freiem Eintritt zu einem Besuch ein! Museum Tegernseer Tal, Seestraße 17, 83684 Tegernsee

REGIONAL KOMPETENT SYMPATHISCH

LET'S PRINT!

www.stindl-druck.de

STINDL
DRUCK & VERLAG

0 80 22 - 2 48 15 · Wiesseer Straße 40 · 83700 Weißbach

Agmunda 21 Arbeitskreis „Energie und Umwelt“

Ansprechpartner:
Johann Schmid, Tel.: 08022/76599

Arbeitskreis „Verkehr“

Ansprechpartner:
Dorit Guttenberg, Tel.: 08022/7333

AI-Anon-Familiengruppe

Treffen jeden Freitag in Bad Wiessee
ev. Friedenskirche Kirchenweg 4, 19.30 Uhr,
Tel.: 08022/85292 oder 08026/4805

Anonyme Alkoholiker

Tegernsee: Treffen im ev. Pfarrheim,
Hochfeldstr. 27, Donnerstag 19.30 Uhr
Bad Wiessee: Treffen Bürgerstüberl am Dourdan-
platz, Seestr. 8 in Bad Wiessee, Freitag 19.30 Uhr

Bayer. Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Beratung am letzten Mittwoch im Monat von
10 – 12 Uhr im Rathaus Holzkirchen, Marktplatz 2,
Zi. 15, Tel.: 08024/642115

Behindertenbeauftragter

Zuständig für Gmund: Georg Rabl.
Erreichbar jeden Dienstag von 10 – 12 Uhr,
Tel.: 0151/23678781, E-Mail: georg.rabl@gmund.de
Zuständig für den Landkreis Miesbach:
Gerhard Henrikus.
Erreichbar unter Tel.: 0172/1603828,
E-Mail: Behindertenbeauftragter@ira-mb.de

Caritas – Fachambulanz f. Suchterkrankungen

Orientierungsgruppe jeden Montag (außer FT)
um 17.30 Uhr im Pfarrzentrum in St. Quirin,
Tegernsee, Seestr. 23
Kontakt/Vereinbarung von Einzelgesprächen,
Tel.: 08025/280660 oder
E-Mail: fachambulanz-mb@caritasmuenchen.de

Chorproben der Kath. Pfarrei St. Ägidius

Kirchenchor, mittwochs, 19.45 Uhr
Jugendchor, dienstags, 18.30 Uhr
Kinderchor, mittwochs, 15.30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Dürnbach

Übung jeden 1. Montag im Monat (außer feier-
tags) um 19.30 Uhr, Treffen am Feuerwehrhaus
Dürnbach, Rathausstraße 1; Neu- und Querein-
steiger sind herzlich willkommen.

Gmunder Tafel

Jedem Samstag Lebensmittelausgabe für Bedürftige
von 14.30 – 16.00 Uhr im Waitzingerhof
gegenüber dem Bahnhof

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.

Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen ehren-
amtlich bei der Begleitung schwerstkranker und
sterbender Angehörigen. Tel.: 08024/4779855

Lehrbienenstand in Gmund/ Moosrain

Führungen „Wunderwelt der Bienen“ jeden
Donnerstag (vom 13. Juni bis einschließlich
22. August 2024) immer um jeweils 17 Uhr bei
jedem Wetter und auch feiertags. Eine Anmel-
dung ist nicht nötig. Kommen Sie einfach vorbei.
Für Gruppen und Schulklassen bieten wir Sonder-
termine an. Bitte melden Sie sich diesbezüglich
unter untenstehender Tel.-Nr.! Unkostenbeitrag:
Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren 4,- €; Kin-
der unter 6 Jahren kostenlos. Bei Rückfragen:
Tel.: 0151/61427482

Motorsport-Club am Tegernsee e.V.

Treffen jeden 1. Freitag im Monat um 20 Uhr
im Gasthaus „Am Gasteig“, Gmund, Gäste sind
willkommen. Tel.: 08022/7152

Oldtimerclub Tegernseer Tal e.V.

Treffen jeden 1. Freitag im Monat um 19.30 Uhr
im Gasthof Weidenau, Finsterwald. Gäste sind
herzlich willkommen. Tel.: 08022/74291

Schlaraffia „Am Tegernsee“ e.V.

Treffen jeden Freitag (Anfang Oktober bis Ende
April) um 20 Uhr im Vereinsraum in Miesbach.
Gäste sind herzlich willkommen, um einen kurz-
weiligen Abend bei einem „Ritterspiel“ unter
dem Motto „Kunst, Freundschaft und Humor“ zu
verbringen.
Kontakt u. Anmeldung: Stefan v. Miller
Tel.: 0170/7554480, stefan@von-miller.de

Skatclub Contra Re Tegernseer Tal e.V.

Treffen jeden Dienstag und Freitag im Monat um
19 Uhr im Hotel zur Post Bad Wiessee, Gäste sind
herzlich willkommen. Tel.: 08021/441

Spiel-Café Gmund

Offener Treff für Eltern mit Kindern und werdende
Eltern. Jeden Dienstag von 9 – 12 Uhr (außer in
den Ferien). Wiesseer Straße 10, gegenüber dem
Bahnhofplatz.
Infos unter www.kibu-miesbach.de

Tegernsee Touring Yacht-Club e.V.

Jugendtraining für Kinder ab 8 auf Segeljolle:
Opti und Laser; jeden Samstag um 12.30 Uhr
ab 6. Mai am See; Unkostenbeitrag 150 €;
Anmeldung unter b.hoegner@gmx.de



Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander
Rottach-Egern

Mehrgenerationenhaus
Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Leo-Slezak-Str. 8 83700 Rottach-Egern Tel. 08022 / 24949

Bridge für Anfänger im Mehrgenerationenhaus



Bridge, ein Kartenspiel, ein Denksport, einfach einmal anfangen...

Wenn Ihr in lockerer Atmosphäre diesen Denksport kennenlernen wollt und dabei auch andere Interessierte begeistern könnt, dann kann's losgehen!

**Den Kurs bietet kostenlos an:
Frau Astrid Quitkatt**

**Anmeldung Mehrgenerationenhaus:
Telefon: 08022/24949
Mail: mgh.rottach@caritasmuenchen.org**

Wir freuen uns über Ihr Interesse!



**Start am Samstag zum Kennenlernen:
04.05.2024 11:00-12:30 Uhr
dann jeweils am**

**Folgetermine jeweils am Dienstag:
07.05.2024, 14.05.2024,
28.05.2024, 04.06.2024,
11.06.2024 und 18.06.2024 um
18:30-20:00**

Gefördert von:



Gemeinden im Tegernseer Tal



AGMUNDA 21 Arbeitskreis Energie und Umwelt/Verkehr/ Referent für Energie und Klimaschutz

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, **Frühling in vollem Gange.**

Mit gewaltigen Temperaturen verschaffte sich Anfang April der Frühling seinen Einzug in der Natur. Die Blüten auf Bäumen, Wiesen und Gärten überschlugen sich fast in ihrer Pracht. Und auch der Klimafrühling der Energiewende Oberland entfaltet hoffentlich seine Wirkung, um den mittlerweile für alle erkennbaren Klimawandel in beherrschbaren Rahmen zu halten. Denn hinter dem Begriff Klimaschutz verbirgt sich in erster Linie der Schutz des Menschen und der Natur vor den zerstörerischen Wirkungen der Erderwärmung.

Aber zurück zum Klimafrühling der Energiewende Oberland. Im Zeitraum vom 18. April bis 5. Mai finden in den vier Landkreisen Miesbach, Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen und Weilheim-Schongau an die 100 Veranstaltungen zu diesem Thema statt, davon allein 23 in unserem Landkreis. Unter www.klimafruehling.com kann das ganze Programm durchforstet werden. Selbstverständlich wollten wir da auch unseren Beitrag leisten und bieten in diesem Rahmen am **Samstag, 4. Mai 2024** eine erfahrungs-Tour per Rad unter dem Titel „**Von der regenerativen Heizung zur Eigenstromerzeugung**“, zu guten Beispielen in unserem Gemeindebereich an.

Treffpunkt ist um **10 Uhr an der Viehhalle am Volksfestplatz**. Im Rahmen der Veranstaltung soll auch der von Gerald Kuntze-Fechner erarbeitete Praxisleitfaden zur Photovoltaiknutzung vorgestellt werden. Auf unserer Rundreise besuchen wir innovative Projekte und Vorhaben vom Nahwärmenetz über effektive Wärmepumpen bis zu verschiedenen Objekten der regenerativen Stromerzeugung. Einschließlich einer Mittags-einkehr wird die Veranstaltung bis ca. 16.30 Uhr andauern. Anmeldungen sind nicht notwendig,

wir fahren gemütlich, damit alle gut mitkommen können. Auch die Anreise sollte vorzugsweise schon mit dem Rad erfolgen, es stehen jedoch am Startpunkt auch Parkplätze zur Verfügung. Bitte Fahrradhelme nicht vergessen. Für nicht so mobile Interessenten kann bei Bedarf ein Begleitfahrzeug zur Verfügung gestellt werden, hierfür jedoch bitte Mitteilung unter Handynummer 0171 / 861 43 46, damit ein ausreichendes Platzangebot organisiert werden kann.

Eine andere Möglichkeit, sich zu diesem Thema einzubringen, ist die Teilnahme und Mitarbeit in unserem **AGMUNDA21 Arbeitskreis Energie und Umwelt**, neue Gesichter mit guten Ideen sind jederzeit herzlich willkommen.

Das nächste Treffen findet am **Montag, den 6. Mai, um 19.30 Uhr im Gasthaus Weidenau** statt.

Wer an das Treffen erinnert werden möchte, sollte sich bei mir zu melden (Tel. 08022/76599 oder Mail spd@johann-schmid.de). Er / Sie erhält dann verlässlich eine Einladung zur alle zwei Monate stattfindenden Zusammenkunft des Arbeitskreises.

Johann Schmid, Referent für Energie und Klimaschutz der Gemeinde Gmund

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
 MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
 M 0 171 . 314 29 38
 T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

Führungen „Wunderwelt der Bienen“ Am Lehrbienenstand in Gmund/ Moosrain



Es ist wieder so weit. Ab Donnerstag, den 13.06.2024 starten wir wieder mit unseren Führungen „Wunderwelt der Bienen“ am Lehrbienenstand in Gmund/Moosrain.

Die Führungen erfreuen sich großer Beliebtheit und werden nicht nur von Urlaubern, sondern auch sehr gerne von Einheimischen angenommen. Die Führungen „Wunderwelt der Bienen“ finden jeden Donnerstag (vom 13. Juni bis einschließlich 22. August 2024) immer um jeweils 17 Uhr bei

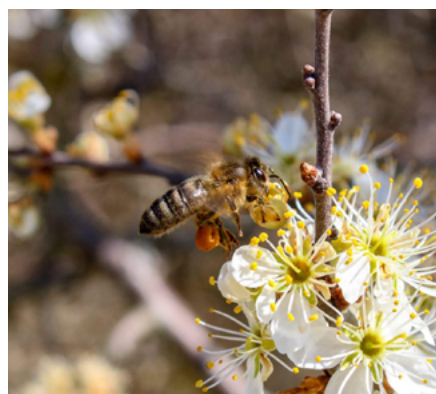
jedem Wetter und auch feiertags statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie einfach vorbei!

Für Gruppen und Schulklassen bieten wir Sondertermine an. Bitte melden Sie sich diesbezüglich unter untenstehender Tel.-Nr.!

Unkostenbeitrag:

Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren 4,- €; Kinder unter 6 Jahren kostenlos.

Bei Rückfragen: Tel.: 0151/61427482



Aktuelle Meldestatistik

Einwohnerzahl insgesamt:	6.454
Davon Hauptwohnsitze:	6.089
Davon Nebenwohnsitze:	365
Zuzüge:	27
Wegzüge:	40

Herzlichen Glückwunsch zur Vermählung



Rosemarie Freiberger & Nikolaus Walter Andreas

Fundsachen

Beim hiesigen Fundbüro wurden folgende Fundgegenstände abgegeben und können gegen Eigentumsnachweis in der Gemeindeverwaltung Zimmer Nr. 2 vom Verlierer abgeholt werden:

1 Ring mit Prägung

1 Smartphone mit weißer Hülle

1 Bluetooth-Kopfhörer

Schlüssel und Brillen werden nicht gesondert registriert und deshalb hier nicht einzeln aufgeführt. Bitte telefonisch anfragen!

Wir gratulieren zur Geburt des Kindes



Felix

Eltern: Lisa & Christian Kaulfersch

Livia Felicitas

Eltern: Jasmin Lauer & Tobias Wiegand

Georg Joel

Eltern: Anna & Maik Haltenhof



Wir trauern um unsere Verstorbenen

Theodor Amann
Theresia Huber
Fritz Wepper
Lorenz Ettstaller
Ludwig Hanner
Josef Schreier
Margot Weber



Die Gemeinde Gmund a. Tegernsee trauert um

Josef Schreier

Der Verstorbene war von 1978 bis 1996 Mitglied des Gemeinderats der Gemeinde Gmund und hat in dieser Zeit auch im Ortsplanungsausschuss mitgewirkt. Sein Engagement und sein Wirken galten dabei stets dem Allgemeinwohl.

Wir werden ihn in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.

Für die Gemeinde Gmund a. Tegernsee
Alfons Besel
Erster Bürgermeister



Die Gemeinde Gmund a. Tegernsee trauert um

Margot Weber

Die Verstorbene war von 1978 bis 1984 Mitglied des Gemeinderats der Gemeinde Gmund und hat in dieser Zeit auch im Finanzausschuss, im Fremdenverkehrsausschuss und im Schulverbandsausschuss mitgewirkt. Ihr Engagement und ihr Wirken galten dabei stets dem Allgemeinwohl.

Wir werden sie in dankbarer und ehrender Erinnerung behalten.

Für die Gemeinde Gmund a. Tegernsee
Herbert Kozemko
Zweiter Bürgermeister

Neue Mitarbeiter in der Hausmeisterei und im Bauhof



© Maria Glas

Der Erste Bürgermeister Alfons Besel (re.) und Geschäftsführer Florian Ruml (li.) begrüßten kürzlich zwei neue Gesichter: Franz Kasperek (2. v. li.) als Mitarbeiter in der Hausmeisterei und Jawad Cheema (2. v. re.) als Mitarbeiter im Bauhof. Die Gemeinde freut sich auf eine angenehme und gute Zusammenarbeit und wünscht einen guten Start. kw



Vertrauen Sie Ihrem Immobilien-Maklerteam vor Ort.

Melanie Lenz

Gentrit Krasniqi



Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

Immobiliencenter
Tel. 08025 289-2060
s-immobilien@ksk-mbteg.de
www.ksk-mbteg.de/immobilien
in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

EIN WEITERER MEILENSTEIN BEIM PROJEKT „WOHNEN IM ALTER“ IST GESCHAFFT – EINSTIMMIGE ENTSCHEIDUNG IM GEMEINDERAT FÜR DEN VORENTWURF

Nachdem zusammen mit Experten und Bürgern bereits vorgearbeitet worden war, beschloss der Gemeinderat Ende November 2021 in einer Sondersitzung die Umsetzung einer Seniorenwohnanlage in Gmund. Mit dem Bauvorhaben soll der künftig zu erwartenden Nachfrage an altersgerechten Wohnungen zu sozial angemessenen Preisen in der Gemeinde nachgekommen werden sowie dem Wunsch, dass Seniorinnen und Senioren nach wie vor selbstbestimmt wohnen und am Gemeindeleben teilnehmen können. Im Sommer 2022 wurde sich auf das gemeindeeigene Grundstück an der Hirschbergstraße 3 geeinigt, im November 2023 der Planungsauftrag erteilt und vor Kurzem entschied man sich im Gemeinderat einstimmig für den Vorentwurf Brückner Architekten aus Geretsried.



© Brückner Architekten



Die geplanten 30 Wohneinheiten (vermutlich 4 Dreizimmerwohnungen, 18 Zweizimmerwohnungen und 8 Einzimmerwohnungen) werden auf ca. 2000 Quadratmetern Wohnfläche – verteilt auf drei Häuser – Platz finden. Bei den Wohnungen handelt es sich um abgeschlossene Wohneinheiten, die allesamt barrierefrei gestaltet sind, sodass eine ambulante Pflege bis zu einem hohen Pflegegrad möglich ist. Zudem wird es ein Sozialbüro, eine ambulant betreute Wohngemeinschaft, Gemeinschaftsräume – auch für Senioren, die nicht Bewohner der Anlage sind – und Flächen im Außenbereich geben, um die Gemeinschaft und die Kommunikation zu fördern.

Zentrales Ziel bei der Bebauung ist eine barrierefreie schwellenlose Verknüpfung aller Gebäude und Nutzungsbereiche untereinander und des Grundstücks selbst. Die Herausforderung, die das gewählte Grundstück mit sich bringt, ist dabei seine Hanglage und der Höhenunterschied. Dies wurde aber im Entwurf der Geretsrieder Architekten gut aufgegriffen und gelöst, ohne größer in die bestehende Topografie einzugreifen. So sollen je nach Möglichkeit Aufzüge in den Treppenhäusern oder Rampen in den Freianlagen integriert werden. Zur barrierefreien Verbindung der Häuser untereinander sieht der Vorentwurf einen barrierefreien Panoramaweg zwischen den drei Baukörpern vor. Dieser Weg dient den Bewohnern als Möglichkeit zum Spazieren auf dem eigenen Grundstück mit Ausblick auf den Tegernsee sowie Sitzmöglichkeiten zum Treffen und Verweilen. Zur Förderung der Gemeinschaft sind zwei Plätze auf dem Grundstück geplant: ein „großer Platz“ vor dem ersten Haus als Eingang zum Quartier und als Erweiterung eines möglichen Veranstaltungsraumes im Sommer sowie ein höherliegender „kleiner Platz“ zwischen

dem zweiten und dritten Haus, als ruhigeren Treffpunkt für die Bewohner. Die verbleibenden Grünflächen könnten beispielsweise mit Hochbeeten und einem Bienenhaus ergänzt werden, so die Idee.

Basierend auf dem Vorentwurf werden die Gesamtkosten für den Bau der Seniorenwohnanlage derzeit auf knapp 16.000.000 € geschätzt,

der Beginn der Tiefbauarbeiten ist für das Frühjahr 2025 geplant.

Über den aktuellen Stand der Planungs- und Bauarbeiten werden wir Sie weiterhin auf dem Laufenden halten, insbesondere auch ab wann und wo man sich für Wohnungen anmelden und bewerben kann.

mg

Kreativwettbewerb

Liebe Gmunderinnen und Gmunder,
Künstler, Grafiker und kreative Köpfe,

egal ob jung oder alt, ob Profi oder Hobbykünstler, wir sind auf der Suche nach einem großartigen Symbol für das Jubiläum „950 Jahre Gmund“.

Das Logo soll im Jahr 2025 auf Plakaten, Internetseiten, Flyern, Briefpapier usw. erscheinen und damit auf das Jubiläumsjahr "950 Jahre Gmund" und die erste urkundliche Erwähnung der hiesigen Urfarrei hinweisen.

Schickt uns also Eure Entwürfe bis spätestens 30.06.2024 an: 950@gmund.de.
Der Gemeinderat bewertet die eingereichten Vorschläge und wird dann das „Jubiläumslgo“ auswählen. Als Preisgeld für den besten Entwurf werden 500,- € vergeben.

Hier noch einige Hinweise:

Die Farbgebung könnte sich z.B. an den Gemeindefarben „gelb und blau“ orientieren.

Ein Schriftzug mit dem Inhalt „950 Jahre“ sollte enthalten sein.

Das Logo soll idealerweise im Hochformat, als auch im Querformat zu verwenden sein oder entsprechend angepasst werden können. Die Darstellung soll auf einzigartige Weise das Thema aufgreifen und einen Wiedererkennungswert ermöglichen. bp/js

Josef A. Stecher



Fliesen & Naturstein
Fenster & Tore
Innenausbau & Bodendielen
Parkett & Türen
Garten-Pflaster

atrion
tegersee

Bau&WohnGalerie

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Gmund-Moosrain · www.atrion-tegersee.de



Mobil in Gmund – Mit dem Radl unterwegs

„Ran an die Pedale – mit dem Radl unterwegs“

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Kinder und Jugendliche,**

am Montag, 3. Juni 2024

ist der europäische Tag des Fahrrads und der Weltfahrradtag.

(Erster Schultag nach den Pfingstferien)

Wir möchten als Gemeinde dazu aufrufen, dass an diesem Tag das Fahrrad das Fortbewegungsmittel der ersten Wahl sein sollte.
Wir bedanken uns bei unseren fleißigen Fahrradfahrer/-innen und halten

für alle Radelnden jeweils eine Breze bereit

07:30 – 08:00 Uhr am Fahrradstellplatz Realschule Gmund

07:30 – 08:00 Uhr am Fahrradstellplatz Grundschule Gmund

08:00 – 09:30 Uhr am Rathausvorplatz am Kirchenweg

Bitte nicht vergessen beim Radln immer Helm tragen und an die STVO Richtlinien denken!
Wir freuen uns von diesem Tag Rückmeldungen wie Fotos, Hinweise auf Gefahrenstellen oder positive Raderlebnisse zu erhalten - gerne per Email an radfahren@gmund.de



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Das STADTRADELN findet von Samstag, 08. bis Freitag, 28. Juni 2024 statt.

Auch dieses Jahr wird unsere Gemeinde wieder beim Stadtradeln mitmachen.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung, denn jeder Fahrradfahrer zählt, um CO² einzusparen.

Wir freuen uns wieder auf viele Gmunder Teams. Bitte unter www.stadtradeln.de anmelden.

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang

möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Dabei ist es egal, ob man jeden Tag fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs ist.

Jeder Kilometer zählt – erst recht wenn man ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätte.

Achtung – Umfahrung Rainmühle Berg voraussichtlich ab Mitte April



Beschilderungsbeispiel Festenbach



ACHTUNG

Hinweis an alle Verkehrsteilnehmer (Fahrrad- und Autofahrerinnen und -fahrer)
betreffend die Mangfallbrücke bei Thalmühl
(zwischen Schmerold/Holzschleife – Sägewerk Thalmühl)

Weiterhin ist die Straßenführung in Schmerold wegen dem Brückenneubau komplett gesperrt.
Umleitung erfolgt über B 472
Radstrecke Münchner Wasserweg
B 472 – ST 2365 Festenbach – Louisenthal (Beschilderung folgen).

**Jedoch voraussichtlich ab 15.04.2024 ist die Straße Festenbach - Rainmühle
bis ca. 30.05.2024 (wegen Kanalarbeiten) zusätzlich gesperrt.**

Die Umleitung wird ausgeschildert über Ortsteil: Dürnbach – Dorfstraße – Mühlthalstraße.
Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis!
Gemeinde Gmund a. Tegernsee



Der Draht zu uns – rund ums Thema Fahrrad

Bei Anregungen, Ideen und Informationen wenden Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung
Radverkehrsbeauftragte Veronika Simon, radfahren@gmund.de.
Wenn Sie aktiv werden möchten: Der Arbeitskreis „Agmunda Verkehr-Mobilität neu denken“ freut
sich über Interessierte. Ansprechpartnerin ist Frau Dorit Guttenberg, doguttenberg@aol.com.



**VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung,
Information und Verwertung im Oberland**

Valleyer Straße 60 – 83627 Warngau, Tel. 08024/9038-0, Fax 08024/9038-40

E-Mail: info@vivowarngau.de, Internet: www.vivowarngau.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag von 8.00 – 16.30 Uhr

Samstag von 8.00 – 13.00 Uhr

Tag der offenen Tür und Flohmarkt im Wertstoffzentrum Warngau

Am Samstag, 08. Juni 2024, öffnet das VIVO Kommunalunternehmen seine Türen und lädt alle interessierten Bürger ein. Bei geführten Rundgängen über das Gelände des Wertstoffzentrums können Besucher einen Einblick in die Abfallentsorgung des Landkreises erhalten. Unsere Abfallberater sind ebenfalls vor Ort und beantworten all ihre Fragen zur richtigen Abfalltrennung. Bei einem Gewinnspiel kann das dabei erhaltene Wissen direkt eingesetzt und gegen kleine Preise eingetauscht werden. Neben einem begleitenden Angebot für die ganze Familie mit Kinderschminken und Pflanzaktion mit selbst bemaltem Topf, gibt es spannende Einblicke in unseren Fuhrpark.

Der Tag der offenen Tür wird von einem öffentlichen Flohmarkt begleitet, auf dem gute und gebrauchte Gegenstände ein neues Zuhause finden können. Schlendern Sie auf der Suche nach Schätzen zwischen den Ständen entlang und lassen Sie sich kulinarisch von den Food Trucks vor Ort verwöhnen.

Die Standgebühr für den Flohmarkt beträgt 10 €. Informationen für die Anmeldungen zum Flohmarkt und zum Rahmenprogramm des Kommunalunternehmens erhalten Sie unter www.vivowarngau.de

Das VIVO Kommunalunternehmen freut sich auf viele Besucher.

Sammelaktion Gebrauch & Gut

Im Mai und Juni dieses Jahres bietet sich wieder die Gelegenheit, werthaltige Gegenstände, die zu Hause keine Verwendung mehr finden, kostenlos abzugeben. An allen Wertstoffhöfen im Landkreis Miesbach können Sammelkisten in Form von Umzugskartons (max. 2 Stück je Haushalt) abgeholt und anschließend mit gut Erhaltenem bepackt werden.

In die Sammelkisten dürfen Heimtextilien (keine Altkleider und Schuhe), Elektrogeräte, Sport- und Dekoartikel, CDs, DVDs und LPs, Spielwaren (keine Stofftiere, Puzzles oder Babyspielsachen), Haushaltswaren oder Werkzeuge. Auch Geschirr eignet sich, vorausgesetzt es ist bruchsicher verpackt. Bücher dürfen nicht in die Kisten. Auch

verschmutzte, kaputte Dinge müssen auf jeden Fall draußen bleiben. Die beste Orientierung ist, nur einzupacken, was man auch selbst kaufen würde.

Die Wertstoffhöfe Bad Wiessee, Hausham, Holzkirchen, Miesbach, Neuhaus, Weyarn und Warngau im Wertstoffzentrum nehmen gepackte Kisten im Aktionszeitraum wieder zurück. Bei der Rückgabe wird die Qualität der Gegenstände geprüft. Artikel, die den Anforderungen von „Gebraucht & Gut“ nicht entsprechen, werden nicht angenommen, können jedoch vor Ort entsorgt werden (gegebenfalls gegen Gebühr).

Partner bei der Aktion sind das BRK, die Oberland Werkstätten Miesbach sowie die Diakonie

Rosenheim. Über deren Läden, Sozialkaufhäuser sowie über den Flohmarkt im Wertstoffzentrum Warngau finden die Gegenstände neue Besitzer.

So lässt sich Abfallvermeidung mit sozialem Engagement verbinden.

RICHTIG GUT ESSEN
...im schönsten Biergarten direkt am Tegernsee. Die Saison ist eröffnet.

SPEISEMEISTEREI
Im Terrassenhof · Adrian-Stoop-Str. 50 · 83707 Bad Wiessee · 08022 863-242 · speisemeisterei-tegernsee.de

Ihre Ansprechpartnerin, wenn es um Werbung in den Gemeindeboten geht.

ACHTUNG!
- DRINGENDE INFORMATION -

Derzeit kursieren Anrufe und E-Mails einer sogenannten „Bürger-Info“.

Bitte schließen Sie keine Aufträge ab!
Es handelt sich um Betrug!

Wenn Sie unsicher sind, kontaktieren Sie mich.



Anzeigenagentur
Ida Schmid

Tel.: 08022 - 65447
Mobil: 0177 - 4474907
E-Mail: ida@ibismedia.de

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 19.03.2024

(das komplette Protokoll der öffentlichen Sitzungen unter www.gemeinde.gmund.de.)

TOP 3

Projekt „Wohnen im Alter“;

Vorstellung des Konzepts für die Bebauung in der Hirschbergstr. durch die Architekten Brückner

Die Architekten Udo und Moritz Brückner stellen den Vorentwurf für das Projekt „Wohnen im Alter“ mit Apartments, Gemeinschaftsräumen (auch für alle Senioren in der Gemeinde), dem Sozialbüro und einer ambulant betreuten Wohn-gemeinschaft vor.

Zur Beschreibung des Vorhabens wird nachfolgend der Erläuterungsbericht der Architekten zitiert:

Vorhaben:

Die Gemeinde Gmund am Tegernsee beabsichtigt den Neubau von 30 altersgerechten Wohnungen und einer ambulanten Pflege-WG für 10 Personen mit Begegnungsstätte und Sozialbüro auf dem Grundstück Hirschbergstraße 3. Das Vorhaben begründet sich durch die künftig zu erwartende Nachfrage an altersgerechten Wohnungen in der Gemeinde, sowie den Wunsch, dass Seniorinnen und Senioren nach wie vor selbstbestimmt wohnen und am Gemeindeleben teilhaben können.

Grundstück:

Das Baugrundstück liegt im Südosten der Gemeinde Gmund. Von der ortsauswärts verlaufenden Tegernseer Straße biegt die Hirschbergstraße linkerhand ab und verläuft von dort an bergauf bis zu einem Wendehammer. Das Terrain der Hirschbergstraße 3 ist geprägt von einem stark ansteigenden Hang, der von der unteren bis zur rückwärtigen Grundstücksgrenze eine Höhe von mehr als 12 Meter überwindet.

Baurecht:

Im Zusammenhang mit dem Neubau von zwei Geschosswohnungsbauten auf dem benachbar-

ten Grundstück Hirschbergstraße 5 wurde ein Bebauungsplanverfahren für beide Grundstücke angestoßen, jedoch nicht abgeschlossen. Der zwischenzeitlich vorliegende Bebauungsplan-entwurf wird der neuen Aufgabenstellung nicht gerecht und muss folglich geändert werden.

Entwurfskonzept / Städtebau:

Ziel des Entwurfes ist die Umsetzung des vorgegebenen Raumprogramms bei einem möglichst sensiblen Umgang mit dem stark geneigten Hanggrundstück ohne übermäßige Veränderungen an der bestehenden Topographie. Dabei sollen sich die vorgeschlagenen Baukörper in die nähere Umgebung durch ruhige ortstypische langgestreckte Satteldächer einfügen.

Der Entwurf erreicht dies durch die Staffelung von drei rechteckigen überwiegend zweigeschossigen Baukörpern entlang des Hangs. Die Baukörper orientieren sich dabei mit ihren Längsseiten (Traufseiten) parallel an den Höhenlinien des natürlichen Geländes. Dadurch sollen unverhältnismäßige Abgrabungen bzw. Aufschüttungen vermieden werden.

Das Ensemble besteht aus einem größeren Gebäude (Haus 1) mit Vorplatz im unteren Grundstücksteil, in dem die teilöffentlichen Nutzungen, wie bspw. die Begegnungsstätte und das Sozialbüro, sowie die Pflege-WG untergebracht sind, und zwei privateren Wohngebäuden im oberen Grundstücksteil.

Wohnungen:

22 der insgesamt 30 Wohnungen sind in den oberen zwei Wohngebäude angeordnet. Die nach Süden ausgerichteten Zwei- und Dreizimmerwohnungen werden mit Laubengängen und Aufzügen barrierefrei erschlossen. Im zweiten Obergeschoss des Vordergebäudes sind ausschließlich Einzimmerapartments mit Ost- bzw. Westorientierung geplant. Es ergibt sich folgender Wohnungsschlüssel:

4 Dreizimmerwohnungen (13%)

18 Zweizimmerwohnungen (davon zwei roll-



- Zielgruppen: Schulen, Vereine, Individualgäste
 - Sportbecken mit 5 Bahnen | 25 m
 - Lehrschwimmbekken 8 x 12,5 m (Hubboden)
 - Planschbecken 30 m²
 - Sprungbrett 1 m
 - Geringer Personaleinsatz (Bademeister) & Automaten Check-in
 - Reinigung von Dienstleistern
 - Angebot aller Talgemeinden
 - Dauerhafte Verluste sind Geschäftsverständnis
- Zur gesellschaftlichen Struktur:
- Gemeinde Bad Wiessee verpachtet das Grundstück für 99 Jahre an eine „Besitz-GmbH“.
 - Gesellschafter dieser „Besitz-GmbH“ sind die Stadt Tegernsee und die Gemeinden Rottach-Egern, Bad Wiessee, Gmund, Kreuth und Waakirchen.
 - Die Gesellschafter bringen Kapital i.H.v. 21 Mio. € ein (Förderung bereits berücksichtigt). Kreuth und Waakirchen bringen jeweils 2,1 Mio. € Kapital ein, Gmund und die anderen Gemeinden jeweils 4,2 Mio. €.
 - „Besitz-GmbH“ verpachtet das Schwimmbad an eine „Schwimmbad-Betriebsgesellschaft“.
 - Die „Besitz-GmbH“ sorgt für den Erhalt der Immobilie über die Pacht.
 - Die Stadt Tegernsee und die Gemeinden Rottach-Egern, Bad Wiessee, Gmund, Kreuth und Waakirchen übernehmen anteilig den jährlichen Verlust der „Schwimmbad-Betriebsgesellschaft“ i.H.v. ca. 1,1 Mio. € p.a.
 - Rechtsform der „Schwimmbad-Betriebsgesellschaft“:
Kommunalunternehmen oder Zweckverband
- Die Mitglieder der Arbeitsgruppe bitten um Genehmigung des nachstehenden Beschlussvorschlages, da dies die Möglichkeit eröffnet, konsequent weiterführende Arbeitsergebnisse erzielen zu können. Nachgenannter Beschlussvorschlag bindet keine Kommune an das geplante Konzept und führt nicht zu einer zwangsweisen Umsetzung des Projekts. Vielmehr definiert der Beschluss die weiteren Arbeitsschritte und fördert ein zielgerechtes weiteres Vorgehen.

Mit dem Betreff „Planungen zum talweiten Hallenbad“ wendet sich Frau Petra Herein in einem Schreiben vom 02.03. an die Gemeinderatsmitglieder. Dieses Schreiben liegt den Gemeinderatsmitgliedern im RIS als Anlage zu diesem TOP vor. Florian Floßmann verweist auf die im Gemeinderat von Rottach-Egern geführte Diskussion. Auch er spricht sich dafür aus, nicht ganz die abgespeckte Form zu verwenden. Er verweist auf den abgebrochenen Badepark, der viel attraktiver war.

Georg Rabl ist der Meinung, dass ein Ausstattungsumfang wie beim früheren Badepark nicht mehr infrage komme. Er befürwortet aber eine maßvolle Ergänzung im Saunabereich. Wichtig sei jedenfalls ein baldiger Beschluss, wer sich in welchen Umfang an der Finanzierung beteiligt.

Korbinian Kohler ist der Auffassung, dass ein Wellnessangebot das Defizit verringern würde. Die Seesauna in Tegernsee werde über ihre Kapazität ausgelastet. Man solle das positive Momentum erhalten, dass das Schwimmbad kommt, aber Chancen ergreifen, eine Erweiterung mit dem Thema „Wellness“ zu schaffen.

Martina Ettstaller berichtet, dass viele Bürgerinnen und Bürger eine Sauna möchten, und nicht nur Touristiker. Eine Sauna nicht zu bauen, würden wir hinterher bereuen. Ein reines Schwimmbad zu bauen, sei zu wenig.

Franz von Preysing verweist darauf, dass die Gmunder Wasserwacht derzeit nach Bad Tölz zum Training fährt. Er befürwortet ein reines Schwimmbad: Ein Spatz in der Hand sei besser als die Taube auf dem Dach. Auch wenn sich mit Sauna bzw. Wellness das laufende Geschäft tragen sollte, müsse zunächst die Investition gestemmt werden. Franz von Preysing erinnert an die weiteren Investitionen - Projekt „Wohnen im Alter“, Kinderbetreuung, Umgestaltung des Bahnhofsareals - und an die Leistungsfähigkeit der Gemeinde.

Johann Schmid mahnt an, sich auf die Pflichtaufgaben zu konzentrieren. Für zusätzliche Investitionen beim Schwimmbad sollte man gegebenen-

falls auch weitere Geldgeber suchen.

Josef Stecher fordert verbindliche Zusagen von den anderen Gemeinden hinsichtlich der Finanzierungsbereitschaft.

Michael Huber verweist darauf, dass laut Machbarkeitsstudie eine nur kleine Erweiterung nichts bringe. Eine reine Beschränkung auf „kommunales Schwimmen“ koste nur Geld. Es sei zwar verlockend, dass mit Wellness-Angeboten Geld verdient werden kann. Aber welchen Umfang soll ein solches Wellness-Angebot haben, damit dies zutrifft?

Korbinian Kohler wirft die Frage auf, was ein Wellnessbereich kosten würde. Wird dann auch der laufende Betrieb günstiger? Welche Förderungen gibt es?

Maria Kaulfersch verweist auf die Notwendigkeit, Schwimmen und Schwimmen lernen zu können. Ein kleiner Bereich für Kinder sei darüber hinaus sehr wichtig. Für Familien soll es generell ein örtliches Schlechtwetterangebot geben.

Barbara von Miller glaubt, dass es auch kostengünstige Möglichkeiten für Spaßbereiche gebe, die in das Hallenbad integriert werden können. Für diese sollen gegebenenfalls Sponsoren gesucht werden.

Nach ausführlicher Diskussion fasst der Gemeinderat nachfolgenden Beschluss:

Beschluss

Das Gremium beschließt, in Bezug auf die präsentierten Ergebnisse der AG „Kommunales Schwimmen“ und unter Zugrundelegung der gemeindlichen Finanzplanung mit einem investiven Kostenanteil von 4,2 Mio. € folgendes:

1. Die Empfehlung der Arbeitsgruppe hinsichtlich des gemeinsamen Bauvorhabens und des gemeinsamen Betriebs eines Sporthallenbades für die kommunale Daseinsvorsorge wird grundsätzlich gebilligt.
2. Die Empfehlung der Arbeitsgruppe hinsichtlich Besitzstruktur (Besitz GmbH) und Betriebsstruktur (KU oder ZV) wird grundsätzlich gebilligt; eine präzise steuerrechtliche und beihilferechtliche Prüfung hat noch zu erfolgen.

3. Die empfohlene Ausrichtung des Bauvorhabens, ein Sporthallenbad mit der folgenden Ausstattung: 5 x 25 m Bahnen, 1 x Lehrschwimmbekken mit Hubboden, 1 Kinderplanschbecken mit kindgerechten Beschäftigungsmöglichkeiten, 1 x 1 m Sprungturm, automatisierte Kassenanlage, Automaten-gastronomie, Beckenaufsicht im Einschichtbetrieb, wird grundsätzlich gebilligt. Zudem soll geprüft werden, welche weiteren Angebote (z.B. Sauna, Wellness, Whirlpool, Rutschen usw.) möglich sein könnten und mit welchen finanziellen Auswirkungen dies verbunden wäre.

4. Die Arbeitsgruppe wird beauftragt, den vorgestellten Investitionsbedarf zu verifizieren und zu unterlegen.

5. Die Arbeitsgruppe wird beauftragt, ein fachlich versiertes Planungsbüro zu beauftragen und einen ersten Planentwurf fertigen zu lassen. Dieser ist dem Gremium vorzustellen.

6. Die Arbeitsgruppe wird beauftragt, nach Vorliegen des Planentwurfs, konkrete Fördermöglichkeiten auszuloten.

7. Die anteiligen Kosten (1/5 bzw. 1/10, je nach Gemeinde) für die zu beauftragenden externen Beratungen / Planungen werden übernommen.

Abstimmung

18 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

TOP 5

Kinderbetreuung;

Bedarfsanerkennung für zusätzliche Plätze in Kinderkrippe und Kindergarten **Betreuungsplätze für 0 – 3-jährige Kinder (Krippe)**

Die Betriebsurlaubnis der Kinderkrippe Zwergerburg umfasst 42 Betreuungsplätze. In der Betriebsurlaubnis für die KiTaLou sind weitere 12 Betreuungsplätze genehmigt. In der Tagespflege Krabbelwiese stehen 10 weitere Betreuungsplätze zur Verfügung.

Für das Jahr 2024 / 2025 sind 35 Kinder auf der



Warteliste von denen voraussichtlich 28 Kinder aufgenommen werden können.

Somit sind 7 Kinder, die einen Bedarf angemeldet haben, nicht versorgt.

Der Bedarf an Betreuungsplätzen im Krippenbereich steigt von Jahr zu Jahr kontinuierlich an. In den nächsten fünf Jahren werden bis zu 27 Plätze fehlen.

Geplant ist in der Containeranlage Platz für 2 Gruppen à 12 Plätze zu schaffen.

Damit könnte der heutige und der zukünftige Bedarf vorausschauend gedeckt werden.

Betreuungsplätze für 3 – 6-jährige Kinder (Kindergarten)

Die Betriebserlaubnis des Pius-Kinderhauses umfasst 147 Betreuungsplätze.

In der Betriebserlaubnis für die KiTaLou sind weitere 25 Betreuungsplätze genehmigt.

Für das Jahr 2024 / 2025 sind 63 Kinder auf der Warteliste die das dritte Lebensjahr bis zum 30.09.2024 vollendet haben. Hiervon können voraussichtlich 43 Kinder aufgenommen werden. Somit sind 19 Kinder, die einen Bedarf angemeldet haben, nicht versorgt.

Von diesen 19 Kinder sind derzeit 12 Kinder bei uns in Betreuung, die dann keinen Betreuungsplatz mehr hätten.

Die Schaffung eine weiteren Kindergartengruppe mit 25 Kindern bis spätestens 01.09.2024 ist für die Familie von existenzieller Bedeutung.

Die Gemeinde legt fest, welchen örtlichen Bedarf sie für die Betreuung anerkennt (Art. 7 Bayerisches Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz - BayKiBiG -). Diese formelle Anerkennung ist z.B. für eine Förderung wichtig.

Beschluss

Der Interimsneubau, die Containeranlage umfasst zwei neue Krippengruppen und eine neue Kindergartengruppe. Die Gemeinde Gmund erkennt einen weiteren Bedarf von 24 Krippenplätzen als bedarfsnotwendig an. Die Gemeinde Gmund erkennt einen weiteren Bedarf von 25 Kindergar-

tenplätzen als bedarfsnotwendig an.

Abstimmung

18 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen

TOP 6

Bestellung des Ersten Bürgermeisters zum Standesbeamten

Gemeinden können ihre Bürgermeister zu Standesbeamten bestellen, sofern ihr Aufgabenbereich als Standesbeamte auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt wird. Die Bürgermeister sind dann befugt, Beurkundungen und Eintragungen im Eheregister vorzunehmen, Personenstandsurkunden auszustellen sowie Namensklärungen anlässlich der Eheschließung zu beglaubigen oder zu beurkunden.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 12.04.2018 wurde erster Bürgermeister Alfons Besel mit Wirkung zum 13.04.2018 zum Standesbeamten bestellt (beschränkt auf die Vornahme von Eheschließungen).

Der abgelegte Amtseid gilt im Falle der Wiederwahl fort (Art. 27 Abs. 4 Kommunal-Wahlbeamten-Gesetz); die Bestellung zum Standesbeamten hingegen hat erneut zu erfolgen.

Die bisherige Bestellung zum Standesbeamten gilt im Fall der Wiederwahl bis zur neuerlichen Entscheidung über die Bestellung durch den Gemeinderat fort (§ 3 Abs. 3 Satz 2 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes). Für die erneute Bestellung zum Standesbeamten ist wieder ein Gemeinderatsbeschluss mit Ernennungsurkunde und Aushändigungs nachweis erforderlich.

Beschluss

Der Erste Bürgermeister Alfons Besel wird mit Wirkung zum 20. März 2024 zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Gmund a. Tegernsee auf jederzeitigen Widerruf mit der Beschränkung auf die Vornahme von Eheschließungen bestellt.

Abstimmung

18 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen

Beste Ausbildungs- und Studienchancen in der öffentlichen Verwaltung Bayerns

Nur eine Anmeldung – viele Karrieremöglichkeiten!

Schon gewusst?

Während der Ausbildung oder dem dualen Studium über **1.500 Euro verdienen*** – Staat und Kommunen machen es möglich!

Es erwarten Dich spannende Aufgaben und vielfältige Karrierechancen im Beamtenverhältnis.

Gestalte die Zukunft der Menschen aktiv mit – beispielsweise bei einer Stadt, Gemeinde, Regierung oder einem Landratsamt, Finanzamt, der Justiz oder Polizei.



Rechtzeitig für 2025 zum zentralen Auswahlverfahren anmelden!

Ausbildung: 1. Februar bis 6. Mai 2024

Studium: 13. März bis 10. Juli 2024

www.lpa.bayern.de

*vorbehaltlich Beschluss Bayerischer Landtag

Der umweltschonende Sonderkraftstoff

Oest **OECOMIX 2T**
SPEZIAL-ZWEITAKT-KRAFTSTOFF

TEST KWF

Jetzt online bestellen in unserem Partnershipshop www.youoil24.de

www.oecomix.de

Tourist-Information Kreuth schließt zum Jahresende

Die Tourist-Information in Kreuth wird zum 30. November 2024 geschlossen. Mit einer deutlichen Mehrheit fasste der Gemeinderat Kreuth in seiner Sitzung am 14.03.2024 den Beschluss.

Kreuths Bürgermeister Josef Bierschneider führte in der Gemeinderatssitzung aus, dass schon zuletzt die Öffnungszeiten der Tourist-Information in Kreuth deutlich reduziert worden seien. Aufgrund des Renteneintritts einer langjährigen Mitarbeiterin und dem insgesamt geänderten Gästeverhalten in der Gemeinde Kreuth hat man sich nun dazu entschlossen, die Tourist-Information in Kreuth zur weiteren Einsparung von Kosten zu schließen. Die Anzahl der Tourist-Informationsstellen am Tegernsee reduziert sich damit auf insgesamt vier.

Erfolgreiche Zentralisierung und Digitalisierung

Möglich gemacht wird die Schließung auch durch erfolgreich umgesetzte Zentralisierungsmaßnahmen der Tegernseer Tal Tourismus GmbH, vor allem mit dem gut eingespieltem Gäste- und

Gastgeberservice. Gäste und Gastgeber werden hierdurch auch weiterhin persönliche Ansprechpartner haben, zusätzlich unterstützen auch die umliegenden Tourist-Informationen. Freiwerdende Beratungsleistung kommt dem Bereich Aktiv und damit auch in direktem Maß dem Bergsteigerdorf Kreuth zugute. Hinzu kommen zahlreiche Digitalisierungsmaßnahmen, die den Gästen zu Verfügung stehen: Beispielsweise die TegernseeApp, welche als digitaler Reisebegleiter fungiert und ein zusätzlicher digitaler Infopoint, welcher in der Gemeinde Kreuth eingerichtet wird.



Quelle/ Foto: © DER TEGERNSEE

Eröffnung der Tourist-Information Rottach-Egern im Seeforum

Die Tourist-Information Rottach-Egern hat temporär eine neue Heimat gefunden. Bis das neue Rathaus fertig gestellt ist, werden Einheimische, Gäste und Gastgeber im Erdgeschoss des Seeforums beraten.

Der Baubeginn für ein neues Rathaus in Rottach-Egern steht kurz bevor. Aufgrund der anstehenden Neubauphase zieht die Tourist-Information Rottach-Egern vorläufig in das Seeforum.

Ab Montag, 08. April, freut sich das Team der Tourist-Information Rottach-Egern, Einheimische, Gäste und Gastgeber in den neuen Räumlichkeiten willkommen zu heißen.

Die Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 09:00 - 17:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 13:00 Uhr

Ansprechpartner:

Tegernseer Tal Tourismus GmbH

Angelika Drexler

Nördliche Hauptstraße 9, 83700 Rottach-Egern

Tel. +498022 67310-11, a.drexler@tegernsee.com



Quelle/ Foto: © DER TEGERNSEE, Dietmar Denger

Tag des Tourismus – Schwerpunkt „Heimat“

Ganz im Zeichen des Themas Heimat zeigt sich der diesjährige „Tag des Tourismus“ am 08.05.2024: Im Parkhotel Egerner Höfe erhalten Besucherinnen und Besucher Einblick in das, was den Tourismus derzeit in Bayern und speziell am Tegernsee bewegt. Sie erfahren, wie das Zukunftslabor für nachhaltigen Tourismus funktioniert und erhalten weitere Impulsvorträge. Unter den Referenten ist u.a. die bayerische Tourismusministerin Michaela Kaniber.

Die Verzahnung von Tourismus und Heimat, sowie ein allgemeiner Überblick, welche Einflüsse uns hierzu in Bayern und speziell im Tegernseer Tal bewegen, das ist Kernthema des diesjährigen „Tag des Tourismus“. Gerne laden wir Sie und Ihre Mitarbeiter zu einem kurzweiligen und informativen Netzwerknachmittag am 8. Mai ab 15.30 Uhr im Parkhotel Egerner Höfe ein. Nehmen Sie neue Impulse auf und nutzen Sie die Zeit für einen Austausch unter Kollegen und den Mitarbeitern der Tegernseer Tal Tourismus GmbH. Neben Gastgeberbetrieben freuen wir uns auch auf Teilnehmer aus Gastronomie, Freizeitangebietern und dem lokalen Einzelhandel.



© Egerner Höfe

PROGRAMM: TAG DES TOURISMUS 2024

Ab 15:30 Uhr Einlass und Austausch

16:30 Uhr Offizielle Begrüßung

TTT-Geschäftsführer Christian Kausch

Bürgermeister Christian Köck

Hoteldirektor Anton Halbmayr

16:45 Uhr Impulsvorträge

Was bewegt im Tourismus in Bayern?

Michaela Kaniber, Bayerische Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus.

Was bewegt im Tourismus im Tegernseer Tal?

Christian Kausch

Was hat Landwirtschaft mit Tourismus zu tun?

Ein Interview mit Anton Maier, Wallberger Almbauernvereinigung

Wie funktioniert das Projekt „PIZ“, das

Zukunftslabor für nachhaltigen Tourismus?

Manuel Bitschnau, Geschäftsführer Montafon Tourismus

Wie riecht Heimat?

Dr. Thomas Büttner, Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V. FB Baukultur und Landschaftspflege

18:00 Uhr Netzwerken, Austausch

Wir begrüßen außerdem als

Aussteller / Ansprechpartner:

- Regionalentwicklung Oberland (Verein Oberland Bioweiderrind e.V, Coworkation, Förderlotse)
- Tegernseer Tal Tourismus GmbH
- Feratel (neuer Meldeclient)
- Alturos Destinations (Tegernsee App)
- LIMUH Anton Stetter - Naturkäserei Tegernseer Land



Kath. Pfarramt St. Ägidius

Kirchenweg 8, 83703 Gmund, Telefon: 08022/7339, Fax: 08022/9797

Seelsorglicher Bereitschaftsdienst: 0174/7744952

Falls keiner unserer Seelsorger erreichbar wäre, rufen Sie bitte in dringenden Fällen die Notrufnummer des Dekanats Miesbach an, Telefon: 0174/7744952

Termine und Veranstaltungen in unserer Pfarrei im Mai

Mittwoch, 01.05.24	HL. MARIA, PATRONIN DES LANDES BAYERN
19.00 Georgenried	Maiandacht
Donnerstag, 02.05.24	Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer und hl. Sigismund, König, Märtyrer
19.00	Maiandacht Kainzenhof Feldkreuz gestaltet vom Frauenbund Gmund
Freitag, 03.05.24	HL. PHILIPPUS UND JAKOBUS, Apostel
19.00	Maiandacht der Neureuther - Seestallerkreuz Osterberg
Samstag, 04.05.24	Hl. Florian, Märtyrer und die hl. Märtyrer von Lorch
19.00 St. Ägidius	Wortgottesdienst
Sonntag, 05.05.24	6. SONNTAG DER OSTERZEIT
10.00 St. Ägidius	Erstkommunion Gmund
19.00 St. Ägidius	Dankandacht unserer Erstkommunionkinder
Dienstag, 07.05.24	
19.00 ab Gmund/Moosweg	Bittgang ab Freiburger zur Leonhardikapelle nach Festenbach, dort Bittmesse (BEI JEDER WITTERUNG!!!)
Mittwoch, 08.05.24	
19.00 St. Ägidius	Heilige Messe - ENTFÄLLT -
19.00 Kapelle Eben	Maiandacht auf der Eben
Donnerstag, 09.05.24	CHRISTI HIMMELFAHRT
09.00 St. Ägidius	Festgottesdienst
Freitag, 10.05.24	
04.00 St. Ägidius	Bittgang ab Pfarrkirche nach Birkenstein
10.00 St. Ägidius	Orts- und Kirchenführung VHS
18.00 Georgenried	Maiandacht Krippenverein
Samstag, 11.05.24	
19.00 St. Ägidius	Heilige Messe
Sonntag, 12.05.24	7. SONNTAG DER OSTERZEIT
09.00 St. Ägidius	Pfarrgottesdienst
19.00 St. Ägidius	Maiandacht
Mittwoch, 15.05.24	
19.00 St. Ägidius	Heilige Messe- ENTFÄLLT
19.30 Bürg / Gd	Maiandacht auf der Bürg
Samstag, 18.05.24	Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer
19.00 St. Ägidius	Heilige Messe
Sonntag, 19.05.24	PFINGSTEN
09.00 St. Ägidius	Pfarrgottesdienst - Heilige Messe
Montag, 20.05.24	PFINGSTMONTAG



07.00 St. Ägidius	Bittgang nach Allerheiligen ab Pfarrkirche
Dienstag, 21.05.24	Hl. Hermann Josef und hl. Christophorus Magallanes und Gefährten
19.00 Kapelle Eck / Gd	Maiandacht auf der Eck
Mittwoch, 22.05.24	Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau
19.00 St. Ägidius	Heilige Messe
Samstag, 25.05.24	Hl. Beda d. Ehrwürdige, hl. Gregor VII., hl. Maria Magdalena von Pazzi
19.00 St. Ägidius	Heilige Messe
Sonntag, 26.05.24	DREIFALLTIGSKEITSSONNTAG
09.00 St. Ägidius	Wortgottesdienst
Montag, 27.05.24	Hl. Augustinus, Bischof v. Canterbury, Glaubensbote
Dienstag, 28.05.24	
18.00 Kapelle Eben	Rosenkranz
Mittwoch, 29.05.24	
19.00 St. Ägidius	Vorabendgottesdienst für Fronleichnam
Donnerstag, 30.05.24	HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam
St. Ägidius	Herzliche Einladung zur Prozession nach Bad Wiessee
Freitag, 31.05.24	
19.00 St. Ägidius	Letzte feierliche Maiandacht

Andachten im Mai

Mittwoch, 01.05.2024	19.00 Uhr Georgenried
Donnerstag, 02.05.2024	19.00 Uhr Kainzenhof Feldkreuz
Freitag, 03.05.2024	19.00 Uhr Neureuther Seestallerkreuz Osterberg
Mittwoch, 08.05.2024	19.00 Uhr Kapelle auf der Eben
Freitag, 10.05.2024	19.00 Uhr Georgenried
Sonntag, 12.05.2024	19.00 Uhr St. Ägidius
Mittwoch, 15.05.2024	19.00 Uhr auf der Bürg
Dienstag, 21.05.2024	19.00 Uhr auf der Eck

Bittgänge im Mai

Dienstag, 07.05.2024	19.00 Uhr zur Leonhardikapelle Festenbach
Freitag, 10.05.2024	04.00 Uhr nach Birkenstein

Termine zur Abgabe von Messintentionen!

Messintentionen für **Juni** müssen bis zum **14.05.24** gemeldet werden. Nur so sind Veröffentlichung und Erwähnung im Gottesdienst möglich! Eine kurzfristige Nachmeldung oder Erwähnung ist NICHT MÖGLICH.

Halbtagesausflug des Pfarrverbands Gmund-Bad Wiessee

Am **Mittwoch, 12.06.2024** zur Wieskirche nach Steingaden, dort findet eine ca. einstündige Kirchenführung mit Andacht statt. Abfahrt in Gmund ab Bahnhof um 12.45 Uhr Rückkunft 19.30 Uhr, Fahrpreis 20,00 € (inkl. Kirchenführung). Anmeldung im Pfarrbüro Gmund bis spätestens 31.05.2024.



Wallfahrt der Pfarrverbände:

Von **07. bis 11.10.2024** wird eine Wallfahrt nach Mitteldeutschland (Erfurt/Dresden) angeboten. Reiseveranstalter ist Marx Reisen, Alfons Marx KG in 83413 Fridolfing. Die Flyer mit Reiseablauf und Reiseanmeldung liegen in den Kirchen aus. Anmeldung bis 09.08.2024 beim Veranstalter der Reise.

Hochzeiten 2024

Brautpaare aus unserer Pfarrei, die in diesem Jahr oder im Folgejahr in unserer Pfarrkirche heiraten möchten, werden gebeten, sich baldmöglichst für eine Terminabsprache im Pfarrbüro zu melden.

PFARRBÜRO – GMUND

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

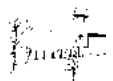
PFARRBÜRO – BAD WIESSEE

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

Bitte beachten Sie auch unsere Gottesdienstordnung und die Hinweise in der Zeitung. Unsere Messen sind in der Regel am Samstag um 19.00 Uhr, am Sonntag um 09.00 Uhr und am Mittwoch um 19.00 Uhr.

Evang.-luth. Pfarramt

Kirchenweg 15, 83703 Gmund, Telefon: 08022/76700, Fax: 08022/769520
E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de, www.gmund-evangelisch.de



Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a. Tegernsee

Sonntag, 05.05.2024	Rogate
Sonntag, 12.05.2024	Exaudi
10:00 Uhr	Konfirmation, Kopp- v. Freymann, Harfe: Helena Glockner
Sonntag, 19.05.2024	Pfingstsonntag
10:30 Uhr	Gottesdienst, Kopp- v. Freymann
Sonntag, 26.05.2024	Trinitatis
10:30 Uhr	Gottesdienst, Kopp- v. Freymann

Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

Sonntag, 05.05.2024	Rogate
10:00 Uhr	Konfirmation, Kopp- v. Freymann, Harfe: Helena Glockner
Sonntag, 19.05.2024	Pfingstsonntag
09:00 Uhr	Gottesdienst, Kopp- v. Freymann

Zusätzliche Veranstaltungen und Änderungen werden auf der Homepage der Kirchengemeinde bekannt gegeben: www.gmund-evangelisch.de



Bibelbetrachtungen der Zeugen Jehovas

Jägerstr. 6a, 83707 Bad Wiessee, Telefon: 08022/9829780
Jeweils freitags, 19.00 Uhr und sonntags, 10.00 Uhr, in Präsenz.
Für eine Teilnahme per Videokonferenz: Kontaktanfrage über www.jw.org

- 05.05. Warum Gott unser ganzes Vertrauen verdient
- 12.05. „Bleibt stehen und seht, wie Jehova euch rettet“
- 19.05. Wie man den Glauben an Gott und seine Versprechen stärkt
- 26.05. Das Vorrecht schätzen, zu Gottes Königreich zu gehören

Anzeige

Seniorenbegleiterin

Ende 60, fit
erfahren und zuverlässig
(Referenzen)
möchte einen
älteren Menschen
im Tegernseer Tal
bei den Herausforderungen
des Alltags unterstützen.

Mobil: 0176 / 55 55 96 07
Mo. - Fr. 18 bis 20 Uhr

Grabmäler Inschriften Reparaturen

W. M. Felder

Bildhauer · Steinmetzmeister
Brunnenweg 34 · 83666 Waakirchen
Tel. 0 80 21/12 89 · Fax 0 80 21/83 91
Handy 01 71-6 41 20 19



Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 0 80 22/9 30 16**

Bader und Wundärzte die vor 400 Jahren in Gmund gewirkt haben

Es ist immer wieder erstaunlich, was Friedhöfe alles preisgeben. An der Südwand der Ägidiuskirche befindet sich diese abgebildete Marmortafel.



Darauf ist zu lesen: „Alhie Ligen Begraben Die Ehrnachten Wolfgang und Simon Saurlicher sein Sohn, Beede Bader und Wundarzt auf den Gamerbad, so in selig entschlafen den 13. July Anno 1705“.

Die umfangreichen Recherchen haben ergeben, dass es drei Generationen Saurlicher bei uns gab, die als Bader und Wundärzte wirkten. Heinrich, geb. ca. 1605; Wolfgang, geb. ca. 1630; Quirin, geb. 1635 und Simon, geb. 1660. Dieser letzte Saurlicher lebte bis 1705 und wurde als „Bader, Zahnbrecher und Chirurgus“ bezeichnet. Ihre Wirkungsstätte war das Gamerbad in der Gasse. Auf dem Gamerhof lastete eine „Bader- und Chirurgen-Gerechtsame“; d.h. ein Recht bzw. ein Privileg für diese Berufsausübung.

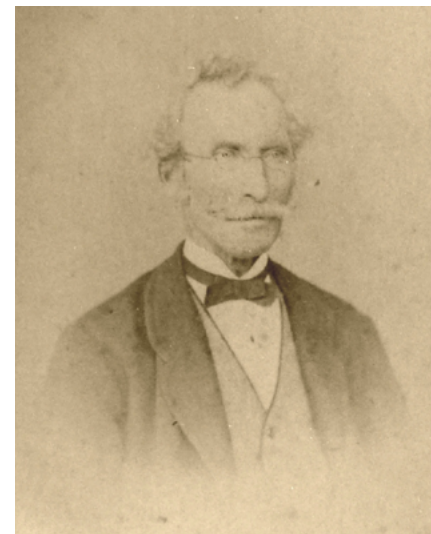
Der Gamerhof liegt in der Gasse Nr. 20; siehe nachfolgendes Bild.



Quirin Saurlicher heiratete 1662 die Baderstochter Barbara Erlacher, beheimatet am Gmunder Stachus; siehe nachfolgendes Bild.



Dieses Gschwändlerhaus stand in der Nordost-Ecke vom Gmunder Stachus, am Anfang der Mangfallstraße und musste 1974 dem Kreuzungsausbau weichen.



Die Familie Erlacher stellte die ältesten Bader, die in Gmund bekannt sind, nämlich von 1598 bis 1661, drei Generationen. Der letzte davon war der 1621 geborene Georg Erlacher, der jedoch bereits 1661, mit erst 40 Jahren verstorben ist. Diesem folgte 1662 Quirin Sauerlacher bis 1697. Im gleichen Jahr heiratete Joseph Gschwändler ein. Er verehelichte sich mit der Baderstochter Catharina Saurlicher. Nun folgten weitere vier Generationen Gschwändler als Bader: Bartholomä, geb. 1710; Sebastian, geb. 1750; Johann Alois, geb. 1778 und als letzter Franz Paul Gschwändler, geb. 1811, verstorben 1884, mit 73 Jahren. Siehe nebenstehendes Bild. In den alten Unterlagen steht als Berufsbezeichnung Chirurg.

Gerhard Seidl, Heimatforscher u. Archivpfleger
Gemeinde Gmund

Quelle/ Fotos: 3 Bilder aus Gemeindearchiv;
Foto von Franz Paul Gschwändler aus dem Archiv von Beni Eisenburg.

Einladung zum Seniorenausflug

Liebe Gmunder Seniorinnen und Senioren,
auch in diesem Jahr möchte die Gemeinde Gmund a. Tegernsee Sie wieder zu einem Ausflug einladen, sozusagen zu einer „Fahrt ins Blaue“.

Treffpunkt ist am Donnerstag, den 20. Juni um 11:00 Uhr
am Volksfestplatz in Gmund.

Die Seniorenbeauftragte der Gemeinde, Martina Ettstaller, hat sich wieder ein unterhaltsames Programm für Sie ausgedacht und freut sich – zusammen mit dem Ersten Bürgermeister Alfons Besel – Sie damit überraschen zu dürfen.

Die Rückkehr nach Gmund ist für ca. 16 Uhr geplant.

Eine verbindliche Anmeldung für den Ausflug ist notwendig,
die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Bitte melden Sie sich dazu bis spätestens Donnerstag, 13. Juni 2023 bei der Gemeinderätin und Seniorenbeauftragten Martina Ettstaller unter der Telefonnummer 08022 97676 (Nachricht auf AB möglich).

Rückschau Spielenachmittag am 17.03.24



Mit großer Mühe und voller Engagement haben sich Ivonne Lück und ihre Mitstreiterinnen, der Gestaltung und Durchführung eines ersten Spielenachmittages für Groß und Klein, Jung und Alt in Gmund gewidmet.

So war es sehr erfreulich, dass neben den Kindern und deren Eltern, auch einige ältere Bürgerinnen den Weg in die Räume der VHS Dürnbach fanden



und sich rege am Geschehen beteiligten. Bei Kaffee und Kuchen wurde miteinander gespielt, gebastelt, sich unterhalten und alle hatten ihren Spaß an dem lebendigen und bunten Treiben.

Ein herzliches Dankeschön von Seiten der Gemeinde Gmund, für diese wunderbare Idee und deren Umsetzung. *kp*

Quelle/Fotos: K. Putzner

Seniorensprechstunde

Bei allen Fragen rund ums Älterwerden wie z. B. **Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen, Patientenverfügungen** und bei der Vermittlung von Hilfsdiensten steht Ihnen unsere Quartiersmanagerin für den Bereich Senioren in Gmund gerne zur Seite. **Sprechzeiten: Montag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** und nach telefonischer Vereinbarung (0173/4128615) im Büro von Frau Heidi Huber (Zimmer 4) oder bei Ihnen zuhause



Gmunder Ratschbankerl

Wer sich auf der Bank niederlässt, lädt andere auf ein Gespräch ein und stellt sich auch selbst als Gesprächspartner zur Verfügung.

Ratschbankerl-Sprechstunden im Mai

In den Sommermonaten werden regelmäßig, interessante Persönlichkeiten und Menschen des öffentlichen Interesses, „Sprechstunden“ auf den Ratschbankerln abhalten.

Den Anfang macht am 23.05.24 unser Bürgermeister, Hr. Alfons Besel.

- **23.05.24, 11.00 - 12.00 Uhr, Ratschbankerl Blühwiese Seepromenade Hr. Bürgermeister Alfons Besel**
- **29.05.24, 11.00 – 12.00 Uhr, Ratschbankerl Blühwiese Seepromenade Hr. Harald Petersen, Seelsorger für die Seniorenpastoral im Landkreis**

Bei schlechtem Wetter finden die Sprechstunden im Pavillon Seeglas statt.



Hier geht's lang
Veranstaltungen und
Treffen

Monatlicher Strickkreis des Kath. Frauenbundes

Kontakt: Kath. Frauenbund, Fr. Lechner 08022-97680

07.05., 18.30 Uhr, Restaurant Seeglas, Seeglas 1, Gmund

Stammtisch Club 50+

Kontakt: Elisabeth Ott 0177-4216290

07.05., 18.00 Uhr, Evang. Pfarrhaus, Kirchenweg 15, Gmund

Trauergruppe Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.

Kontakt: Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V., 08024-4779855

14.05., 14.30 Uhr, Gasthof Maximilian, Tegernseer Str. 3, Gmund

Seniorenachmittag, Singen mit Joachim Böttcher

Kontakt: Diakonieverein Tegernseer Tal, 08022-769581

Montagsreihe für Senioren - Vorträge der VHS Oberland

Beginn: 16.00 Uhr

06.05.24 Immobilienverkauf und trotzdem Zuhause wohnen bleiben,

Hr. Thau und Hr. Dr. Waxenberger, **Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund**

13.05.24 Maschen der Betrüger: Infoabend der kriminalpoliz. Beratungsstelle,
Fr. Fritsch, **VHS, Münchner Str. 139, Gmund-Dürnbach**

Kontakt: VHS, Fr. Gensthaler 08024-4678966 **(Anmeldung erforderlich)**



Hier geht's lang
Veranstaltungen und
Treffen

14.05., 16.00 Uhr, VHS, Münchner Str. 139, Gmund-Dürnbach

Café und PC

Kontakt: VHS, Sandra Gensthaler 08024-4678966

14.05., 17.00 – 19.00 Uhr, Oberlab, Tölzer Str. 3A, Gmund

Repair Cafe

Kontakt: VHS, Sandra Gensthaler 08024-4678966

15.05., 17.00 Uhr, Neureuthersaal, Tölzer Str. 4, Gmund

Kino im Neureuther: Film "Vom Ende einer Geschichte"

Kontakt: Gemeinde Gmund, Kerstin Putzner 0173-4128615

Ratschbankerl-Sprechstunden Mai

Ratschbankerl in der Blühwiese, Seepromenade Gmund

- **23.05.24, 11.00 – 12.00 Uhr, Hr. Bürgermeister Alfons Besel**
- **29.05.24, 11.00 – 12.00 Uhr, Hr. Petersen, Seelsorger Seniorenpastoral, LKR Miesbach**



*Miteinander statt allein
Gemeinsame Erlebnisse und Erfahrungen bereichern und verbinden*

Mit Kino im Neureuther

laden wir Sie zu einem kostenlosen Filmnachmittag in den Neureuthersaal ein. Dieses gemeinschaftliche Erlebnis soll, durch den Austausch über das Gesehene und Erlebte, die Auseinandersetzung mit neuen Sichtweisen und somit vor allem das soziale Miteinander in unserer Gemeinde fördern.

Wir zeigen Ihnen im
Monat Mai

Das Drama

„Vom Ende einer
Geschichte“



15.05.2024

17.00 Uhr (Sommerzeit beachten bitte)

Neureuthersaal

Tölzer Str. 4, 83703 Gmund am Tegernsee

Der geschiedene und pensionierte Tony Webster führt ein ereignisloses, aber zufriedenes Leben - bis er eines Tages einen mysteriösen Brief erhält. Die Mutter seiner Jugendliebe Veronica hinterlässt ihm das Tagebuch seines ehemals besten Freundes Adrian, der ihm einst Veronica ausgespannt hat. Ungute Erinnerungen an längst vergessene Ereignisse werden wach, und Tony beginnt, sein Leben zu hinterfragen. Er beschließt, sich mit seiner Vergangenheit zu konfrontieren, und Veronica könnte der Schlüssel sein.

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Das Quartiersmanagement der Gemeinde Gmund wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Ergebnisse der Bürgerbefragung - November 2023

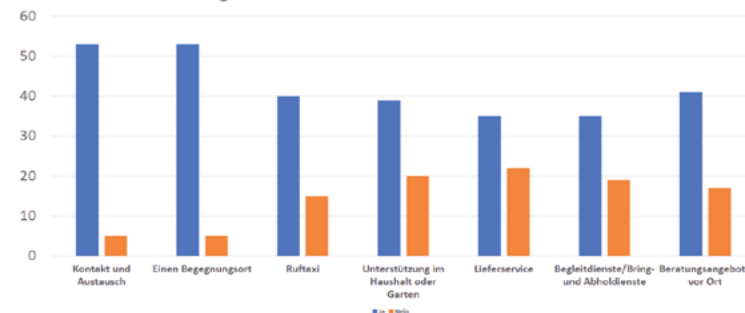
Gemeinsam Zukunft Alter gestalten

Insgesamt wurden 66 ausgefüllte Bögen, die durch 69 Bürger bearbeitet worden sind, zurückgegeben. Das entspricht bei ca. 1660 über 65-jährigen Bürgern, einem Anteil von ca. 4%.

Es hatten sich mit 47 zu 22 Personen, mehr Frauen als Männer geäußert. Die meisten der Teilnehmenden (92 %) waren im Alter von 61 Jahren und älter. Zur Wohnsituation befragt gaben 36 % an, alleine zu leben, der Rest wohnt gemeinsam mit Ehepartnern und/oder Familienanschluss.

82 % der Befragten sind mit ihrer Wohnsituation zufrieden und möchten solange wie möglich im eigenen Haus/in der eigenen Wohnung leben.

Welche Angebote würden Sie sich vor Ort in Gmund wünschen?



Was fehlt noch in Gmund?

Diese Frage wurde von den Beteiligten sehr deutlich beantwortet. 83 % der Beteiligten sprachen sich für eine Begegnungsstätte, die Möglichkeit zu Kontakt und Austausch bietet, aus.

Als wichtigste Stellschraube dafür, dass eine möglichst lange, gute Versorgung im häuslichen Umfeld gelingen kann, muss, nach den Ergebnissen der Befragung, der Bereich Mobilität verstanden werden. Körperliche Einschränkungen oder nicht mehr über ein eigenes Auto zu verfügen, erschweren den Alltag der Menschen. Die Betroffenen sind nur mehr schlecht in der Lage sich selbst zu versorgen und können am sozialen Leben kaum mehr teilnehmen.

Was zeichnet Gmund aus?

Die Befragten beschrieben die hohe Wohn- und Lebensqualität der Gemeinde Gmund. Als positiv wurde die sehr gute Infrastruktur (Einkaufsmöglichkeiten, Vereinsleben, Ärzte, Apotheken), ein gelungenes soziales Miteinander, der bürgerschaftliche Zusammenhalt und die Fürsorge und Bemühungen der Gemeinde für ihre Bürger bewertet.

Schlussfolgerung

Trotz der eher geringen Beteiligung, decken sich die Erkenntnisse aus der Befragung mit den Bedarfen, Problemlagen und Einschätzungen, die im direkten Kontakt mit den SeniorenInnen, von diesen immer wieder geäußert werden. Die Befragung kann als Grundlage zur Diskussion weiterer Entwicklungen, hin zu einer seniorenfreundlichen Gemeinde verstanden werden.



Vereine



Trachtenverein
d'Neureuther

Veranstaltungen des Trachtenvereins D'Neureuther im Mai

03.05., 19.00 Uhr **Maiandacht** am Seestaller Kreuz / Osterberg
08.05. **Preisplattln** der Gauuntergruppe im Trachtenheim Schaftlach
09.05. **Trachtenwallfahrt** nach Birkenstein, Abmarsch um 09.00 Uhr
Sportplatz Fischbachau anschließende Einkehr beim Gasthof
Schnapperwirt in Fischhausen

Vorankündigung für Juni

01.06., 10.00 Uhr **Gaujugendtag** - Volksfestplatz Gmund
02.06., 09.00 Uhr **Fronleichnamsprozession** vom See zur Kirche

Trachtenkleidermarkt war voller Erfolg!

Der Trachtenkleidermarkt im März war wieder ein voller Erfolg! Der Verein bedankt sich ganz herzlich bei den Organisatoren und allen Helferinnen

und Helfern sowie Seppi Filser.
Vergelt's Gott für die gute Zusammenarbeit!

Maria Lutz



Vereine

129 Ringe, 15. Sepp Kordes 128 Ringe

EINZELWERTUNG SENIOREN AKTIV MIT HILFSMITTEL: 1. Platz Kurt Gmeineder 191 Ringe, 2. Sepp März 184 Ringe, 3. Sepp Schnitzenbaumer 181 Ringe, 4. Andi Mayrock 169 Ringe, 5. Georg März 167 Ringe, 6. Günther Zieglmeier 159 Ringe

EINZELWERTUNG SENIOREN AKTIV: 1. Peter Müller 186 Ringe, 2. Wolfgang Magath 170 Ringe, 3. Stephan Treske 160 Ringe, 4. Matthias Lauterkorn 149 Ringe

EINZELWERTUNG SENIOREN PASSIV: 1. Platz Werner Seitz 168 Ringe, 2. Anian Roth 160 Ringe, 3. Flori Floßmann 152 Ringe, 4. Thomas Garhammer 151 Ringe, 5. Max Gröbl 148 Ringe, 6. Hans Seestaller 147 Ringe, 7. Martin Gößl 145 Ringe, 8. Franz Gailler 144 Ringe, 9. Sigi Schredinger 144 Ringe, 10. Christian Götz 144 Ringe, 11. Franz Kujawa 144 Ringe, 12. Reinhold Sonnleitner 142 Ringe, 13. Andreas Köpferl sen. 141 Ringe, 14. Roland Schorer 139 Ringe, 15. Leonhard Demmel 138 Ringe

MANNCHAFTSWERTUNG DAMEN: 1. Platz Junge Gassler 664 Ringe, 2. GSK Marketenderinnen 565 Ringe, 3. Feuerwehr Gmund 498 Ringe, 4. Neureuther Mädls 473 Ringe, 5. Seegeister Pussy Cats 431 Ringe,

MANNCHAFTSWERTUNG JUGEND/JUNIOREN: 1. Platz Jugend forscht 512 Ringe, 2. Junge Gmunder II 403 Ringe, 3. Junge Gmunder I 394 Ringe, 4. Feuerwehr Gmund XIII 374 Ringe, 5. Sportfreunde 371 Ringe, 6. Seegeister 313 Ringe, 7. Feuerwehr Gmund V 293 Ringe

MANNCHAFTSWERTUNG SCHÜTZEN AKTIV:

1. Platz Panzerknacker Gmeineder 678 Ringe, 2. Niemandsbichl 638 Ringe, 3. Büttenpapierfabrik I 613 Ringe, 4. GSK I 590 Ringe, 5. Büttenpapierfabrik II 581 Ringe, 6. Feuerwehr Dürnbach I 558 Ringe

MANNCHAFTSWERTUNG SCHÜTZEN PASSIV:

1. Platz Musikkapelle Gmund 581 Ringe, 2. Maiburschen Finsterwald I 543 Ringe, 3. Dürnbach Unterdorf Gentleman 512 Ringe, 4. Maiburschen Finsterwald II 492 Ringe, 5. Feuerwehr Gmund II 468 Ringe, 6. Seegeister Always Ultra 468 Ringe

MANNCHAFTSWERTUNG SENIOREN: 1. Platz GSK III 640 Ringe, 2. GSK IV 563 Ringe, 3. Panzerknacker Gmeineder 551 Ringe, 4. Gemeinderat 490 Ringe, 5. GSK V 482 Ringe, 6. Feuerwehr Gmund IV 472 Ringe

Wolfgang Magath



*v.l. Wolfgang Magath, Franz Gailler und Alfons Besel
Quelle/ Foto: Peter Müller*



Veranstaltungen des KDFB Gmund a. Tegernsee e.V. im Mai

Gemeinsam Rosenkranz beten

in der Kapelle Graf von Drechsel, Eben 1, Gmund,
Beginn um 18:00 Uhr

Jeweils am letzten Dienstag im Monat

Termin für Mai: **28.05.2024**

Maiandacht

Donnerstag, **02.05.2024**, 19:00 Uhr

Ort: Kainzenhof Feldkreuz, Sakererweg 10,

Gmund

Andrea Nuffer, Schriftführerin

*Gasthof
Alpenwildpark*

An der Wallbergbahn direkt neben
Deutschlands längster Rodelbahn

**Unser Mittagsangebot jeden Montag und Freitag bis 15 Uhr € 9.90
Wiener Schnitzel von der Schweinelende mit Pommes oder Röstkartoffeln!**

Bayerische Küche
Schmankerl - Wild
Ofenfrischer
Schweinebraten
Fischspezialitäten
Brotzeiten - Salate

Keine Parkplatzgebühren für unsere Gäste!

Familie Alexandra Wurmser Wallbergstrasse 30 - 83700 Rottach-Egern
www.alpenwildpark.com Telefon 0 80 22 - 58 32

Durchgehend warme Küche bis 19:30 Uhr!
Ruhetage Dienstag, Mittwoch, Donnerstag - an Feiertagen geöffnet!



3. WAAKIRCHNER BIENENWOCHE

11. - 19. Mai 2024

Herzliche Einladung nach Waakirchen!

Der 20. Mai ist Weltbienentag. Auch wir möchten mit der Waakirchner Bienenwoche auf die wichtige Rolle der Insekten hinweisen – für die Bestäubung von Pflanzen, unsere Ernährung und Biodiversität. Jeder von uns kann zum Artenschutz beitragen.

Gemeinsam erreichen wir mehr!

6 Veranstalter, 10 Workshops, Exkursionen, Bienenführungen & Aktionen
zu (Wild)Bienen, Achtsamkeit, Wildblumen, Artenschutz & Moor

Honig Schmankerl
bei unseren
Gastronomen

Online
Bienen-Quiz
15 Fragen, tolle Preise



Infos & Anmeldung auf www.wosguadsvorort.de
Die Waakirchner Bienenwoche ist eine Initiative des gemeinnützigen Wos Guads vor Ort e.V.



Die Tegernseer Bürgerstiftung ist zum dritten Mal in Folge mit dem Gütesiegel für Bürgerstiftungen ausgezeichnet worden



Das Gütesiegel für Bürgerstiftungen steht für Qualität und Transparenz im lokalen bürgerschaftlichen Engagement. Seit 2003 verleiht der Bundesverband Deutscher Stiftungen das Gütesiegel an Stiftungen, die den „10 Merkmalen einer Bürgerstiftung“ entsprechen. Für eine erfolgreiche Bewerbung müssen Bürgerstiftungen neben der Zweckvielfalt und der lokalen Ausrichtung der Stiftungsarbeit insbesondere die Unabhängigkeit von politischen Gremien und einen strategischen Aufbau des Stiftungskapitals nachweisen. Diese Qualitätsmerkmale haben sich die Bürgerstiftungen vor 20 Jahren selbst auferlegt. Über die Vergabe des Gütesiegels entscheidet eine unabhängige Jury aus erfahrenen Gremienmitglieder von Bürgerstiftungen.

Das Stiftungskapital der Tegernseer Bürgerstiftung hat sich seit 2017 (EUR 105.000,00) auf EUR 5,7 Mio (2022) erhöht. Die Tegernseer Stiftung hat u.a. die Theateraufführung „Alice im

Wunderland“ der Mittelschule Rottach-Egern mit der Musikschule Tegernseer Tal, den „Lehr- und Erlebnispark“ in Kreuth-Riedlern, das Mehrgenerationenhaus der Caritas in Rottach-Egern, das FabLab Oberland in Gmund, ein Klettergerüst für die Schüler der Grund- und -Mittelschule Rottach-Egern, die Nachbarschaftshilfe Tegernseer Tal und die Seegeister mit insgesamt EUR 65.000,- gefördert.

*Josef Paul,
Stiftungsratsvorsitzender*



v.L. Rolf Reese, Dr. Michael Sommer (Vorstände), Josef Paul (Stiftungsrat)

Foto: Carmen Voxbrunner



Jägerhaus Gmund am Tegernsee

Tel.-Nr.: 08022/937810 und 7234

E-Mail: info@jaegerhaus-gmund.de · Internet: www.jaegerhaus-gmund.de

Öffnungszeiten des Heimatmuseums: Mo., Fr. u. So. 14.00 – 17.00 Uhr

Sonderausstellungen: Nach Bekanntgabe in der Tagespresse

Heimatsfreunde Gmund e. V.



**Das Museum wird voraussichtlich Ende April wieder eröffnet!
Der genaue Termin wird in der Tagespresse bekanntgegeben.**



vhs-Zentrum im Tegernseer Tal

Telefon-Nr. 08024-46789 60

vhs Oberland e.V., Tegernsee, Max-Josef-Str. 13, tegernsee@vhs-oberland.de

Bitte beachten Sie weitere Angebote unter: www.vhs-oberland.de/zentrum-im-tegernseer-tal



*Unser diesjähriges Sommerfest
findet am 08 Mai ab 17:00 Uhr statt*

Ein Auszug unserer Mai-Angebote:

vhs.online: Nahostkonflikt – Historischer Hintergrund	06.05., 19:00 Uhr
Stressreduzierung und Entschleunigung *	06.05., 19:00 Uhr
Trampolin Workout: Jumping Fitness –*	08.05., 20:15 Uhr
Exkursion: Eselwanderung mit pädagogischem Konzept Treffpunkt: Kreuth, Parkplatz am Wertstoffhof –	09.05., 10:00 Uhr
Hatha Yoga Kompakt am Wochenende	10.05., 09:00 Uhr
Führung: Italianità – München als „nördlichste Stadt Italiens“ München, Treffpunkt: Portal der Theatinerkirche	12.05., 14:00 Uhr
Maschen der Betrüger: Info-Nachmittag der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle *	13.05., 16:00 Uhr
Repair Café – Reparieren statt wegwerfen *	14.05., 17:00 Uhr
Slacklines wie ein Weltmeister *	16.05., 18:00 Uhr
vhs.hybrid: Immanuel Kant – Kritik der Urteilskraft	16.05., 18:30 Uhr
Skateboardkurs intensiv Anfänger und Fortgeschrittene Anmeldung bis 16.05. 24 *	25.05., 09:30 Uhr
Vortrag: Barrierefreies Wohnen durch Wohnraumanpassung *	03.06., 16:00 Uhr
Vortrag: Natur und Gestirne im Jahreskreis *	04.06., 19:30 Uhr
Freies Zeichnen im Cafe, ohne Anmeldg. auch f. Anfänger	06.06., 17:00 Uhr
Workshop: Visionboard – visualisiere Deine Zukunft	08.06., 10:00 Uhr
Workshop: Kreative Wandgestaltung mit Farbe Gestaltungsmöglichkeiten und Dekoration	08.06., 10:00 Uhr

*Kurse mit * finden in Gmund vhs, Münchnerstraße 139, statt*

DAS VHS ZENTRUM
IM TEGERNSEER TAL LÄDT EIN ZU

**KULTUR
AM
BERG**

DONNERSTAG 08.MAI
AB 17 UHR

REISBERGER HOF,
TEGERNSEE

LIVE MUSIK

Kommen Sie vorbei und lernen Sie unser Zentrum kennen. Neben Ausstellungen einiger unserer Kursleiter*innen gibts Basteln, Zaubern und Schminken für die Kleinen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

GLASEREI MOSER

Meisterbetrieb

- ▶ Glasreparatur
- ▶ Glasdächer
- ▶ Glasduschen
- ▶ Glasstrennwände
- ▶ Ganzglasanlagen
- ▶ Spiegel nach Maß
- ▶ Lackiertes Glas
- ▶ Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Müller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de

Huber

RAUMAUSSTATTUNG & TEXTILES WOHNEN

POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN

Bichlmaierstraße 12 · 83703 Gmund · Tel. 0 80 22/7 55 69
www.huber-derraumausstatter.de

Elektro Kaulfersch GbR

Beratung - Planung - Service

Holzeralmweg 14
83703 Gmund a. Tegernsee
Tel. +49 (0) 8022-7121
Fax +49 (0) 8022-76655
info@elektro-kaulfersch.de
www.elektro-kaulfersch.de

**Mitarbeiter/
Auszubildender
gesucht**

Elektrotechnik

- Elektroinstallation
- Smart Home (KNX)
- LCN Bussystem
- Beleuchtungsanlagen
- Natursteinheizungen
- Erdungsanlagen
- Netzwerk
- Sat-Anlagen
- Photovoltaik
- Neubau
- Altbau
- Rauchwarnmelder

Friedens- und Demokratieerziehung in der Grundschule Gmund

Friedens- und Demokratieerziehung in der Grundschule Gmund



Foto: Caroline Becker

Zum Thema „Streit und Frieden“ gab es in den zweiten Klassen der Grundschule Gmund ein Projekt, zu dem uns der kleine Troll Wurliz (Matthias Brandstätter) einlud. In seinem neuesten Lied „weiße Friedenstaube“ geht es um Streit zwischen Geschwistern, Nachbarn, Ländern und dem Finden von Frieden. Für die „optische Untermalung“ seines Liedes benötigte er kleine Schauspieler und fragte bei uns an der Grundschule nach, ob denn Kinder samt ihren Lehrerinnen da mithelfen wollen würden. Als Symbol für Frieden steht die Friedens- taube und so bastelte und malte in Einzel- oder Partnerarbeit jedes Kind solche Friedenstauben. Vorweg sprachen die beiden zweiten Klassen über verschiedene Streitsituationen, den Inhalt des Liedes und übten auch den Refrain schon ein wenig ein. Später durften beide Klassen im Pausenhof eine Filmszene als Streitende und sich Versöh- nende probeweise darstellen. Eine Woche später kam der kleine Troll samt Filmkamera und nahm das Video mit beiden Klassen auf. Wir freuen uns sehr, dass wir zu diesem wichtigen Thema ein Projekt mit dem Wurliz gestalten durften. Das Motto des Liedes „Reicht euch die Hände, dann hat der Streit ein Ende!“ begleitet uns natürlich auch wei- terhin im Alltag und ist eine sehr gute Ergänzung

zu unserer GFK gewaltfreien Kommunikation mit dem Friedensstock.

Auf seiner Seite hat der Wurliz zum einen Brief an alle seine „Freunde“ geschrieben und außerdem den bei uns entstandenen Film verlinkt.

<https://youtu.be/XwOcDB7mvno?si=oaM-8fSZLy9-px2u6> oder „Weiße Taube - Friedensgrüße aus dem Trollwald“ in eine Internet- suchmaschine eingeben!

Hallo liebe Kinder, liebe Mamas und Papas und alle Freunde vom kleinen Troll,

ich habe mich so lange gefragt, warum die Men- schen keinen Frieden machen. Da ist ganz zufällig vom Himmel eine Taube herbeigeflogen und ich habe gleich gewusst, was ich machen muss. Ich renne zur nächsten Schule und singe mit den Kin- dern das Lied von der weißen Taube. Dabei habe ich gemerkt, die Kinder wissen, was die Erwachsenen schon vergessen haben. Man kann sich ja gerne streiten, zanken und in die Haare kriegen, aber danach muss man sich wieder vertragen. Das ist unser Lied für den Frieden. Ich wünsche euch allen viel Freude damit und hoffe, dass ihr das tollrige Friedenslied mit euren Freunden teilt und somit in die Welt hinausragt. Fröhliche Ostern! Euer Wurliz

Susanne Riedl, Rektorin

Gasteig brummt

Am 22. März feierte der Gasteig – momentan wegen Renovierung des Gebäudes untergebracht im HP8 – sein 20-jähriges „Der Gasteig brummt – Jubiläum“ und die Klasse 3a durfte daran teil- haben. Diesmal fuhren die Kinder zusammen mit ihrer Lehrerin Susanne Riedl und einigen Begleitmamas und -papas mit dem Zug bis zu den Siemenswerken und dann mit der U-Bahn zur Br- dermühlstraße. Für ein Drittel der Klasse war das die erste U-Bahnfahrt ihres Lebens. Nach einem kurzen Spaziergang erreichten wir das HP8, auch Isarphilharmonie genannt.

Dort angekommen konnte man zunächst das große Haus besichtigen und in einem Bereich „Mobile aus Tonträgern“ basteln. Die silbernen CDs waren den meisten Kindern noch ein Begriff, diese schwarzen Scheiben und wie ein Plattenspieler mit Hilfe einer Nadel Musik damit produzieren kann, war den meisten Kindern allerdings völlig unbekannt.



Jeder der wollte, konnte im Anschluss verschie- dene Instrumente ausprobieren. Zum Teil kamen da schon sehr schöne Töne raus.



Zum Abschluss hörten wir uns in dem großen Konzertsaal noch „Bilder einer Ausstellung“ von Modest Mussorgsky, gespielt von dem Jugend- orchester ODEON an. Eine Schauspielerin „führte durch die Ausstellung der Bilder“ und regte die Zuschauer zum genauen Zuhören und auch zum Mitmachen an. Viele Melodien, die den Kindern bereits aus dem Musikunterricht bekannt waren, wurden in dem großen Konzertsaal von den jungen Musikern wunderbar vorgetragen. Dieser musikalische Vormittag war wieder sehr berei- chernd und hat allen sehr gut gefallen. Vielen Dank an dieser Stelle auch an die Begleiteltern.

Susanne Riedl, Rektorin



HSU-Thema „Luft“



Im Rahmen des HSU-Unterrichts erforschten die zweiten Klassen in den letzten Wochen die Luft. Dazu machten die Kinder einige Versuche und erfuhren so vieles rund um das Thema. Auch der Aspekt des Umweltschutzes kam dabei nicht zu kurz. So sammelten die Kinder zum Abschluss eigene Ideen, wie man dafür sorgen kann, dass die Luft sauber bleibt.

Susanne Riedl, Rektorin

Kreuzwegandacht



Wie auch schon in den vergangenen Jahren begingen alle Klassen (in zwei Gruppen) am Freitag, den 22. März eine Kreuzwegandacht in der ev. Kirche. Frau Reiner hatte diese bereits in den Religionsstunden vorbereitet und auch im Ethikunterricht wurde darüber gesprochen, wie diese Kreuzwegandacht in unseren christlichen Kulturraum passt. Die Lieder wurden ebenfalls im Vorfeld einstudiert bzw. wieder aufgefrischt und so erlebten die Klassen eine stimmungsvolle Andacht. Vielen Dank an Frau Reiner für die gute Vorbereitung und Durchführung und an alle weiteren Mitwirkenden.

Susanne Riedl, Rektorin

Verlosung der Schokoquizgewinner



Das Fairtrade-Schulteam überlegte sich in einem gemeinsamen Treffen verschiedene Fragen zu fair gehandelter Schokolade und erstellte sowohl für die 1./2. Klassen als auch für die 3./4. Klassen ein Schokoladenquiz.

Schokoladenquiz 2024

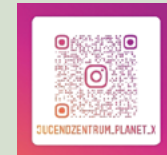
In einer weiteren Sitzung wurden alle eingegangenen Quiz-Zettel korrigiert. Die richtigen Einsendungen wurden in einen Lostopf geworfen und am Freitag vor den Osterferien wurden die Gewinner gezogen. Herzlichen Glückwunsch!

Susanne Riedl, Rektorin

Das Maiprogramm im Planet X



Pl@net X – das Jugend- und Kulturzentrum im Tegernseer Tal
Max-Josef-Str. 13, 83684 Tegernsee
Tel.: 08022/663863, Fax: 08022/663864
www.planetx-tegernsee.de
info@planetx-tegernsee.de



Öffnungszeiten:

Dienstag	Büro, Einzelgespräche & O.B. n.V.
Mittwoch + Donnerstag	14:45 – 16:00 Einzelgespräche/Aktionen nach Vereinbarung/Programm 16:00 – 20:30 offener Betrieb
Freitag	Aktionen oder / und... 14:00 – 16:30 Kids Treff
Samstag	Aktionen laut Homepage, derzeit kein offener Treff
Sonntag - Montag	Geschlossen

Bei Aktionen bitte immer das Programm auf der Homepage beachten wegen möglicher Termin- und Öffnungszeitenverschiebungen: www.planetx-tegernsee.de



WANDERUNGEN GMUNDER GIPFELKIDS

Wanderungen für Kinder ab 6 Jahre, die auch nach der Schule Spaß haben mit uns und ihren Freunden kleine Abenteuer rund um den Tegernsee zu erleben. TegernseerTal-Klassiker wie Holzeralm, Zeller-Eck, Neureuth, Galaun, GasserHöh, Bodenscheid etc. gehören zum Tourenprogramm!

TERMINE 2024

- Di., 14. Mai 2024
- Di., 11. Juni 2024
- Di., 16. Juli 2024
- Di., 17. September 2024
- Di., 15. Oktober 2024
- Di., 12. November 2024

Gmundergipfelkids@gmx.de oder Whatsapp
an Simone Heer +49 (0)173.2484474

Uhrzeit: 14:30 Uhr bis 18 Uhr
Treffpunkt: wird je nach Tour bekanntgegeben



Treffpunkt: Gemeindebücherei im Pfarrzentrum, Kirchenweg 8, Tel. 08022/188438

Öffnungszeiten: So. 9.00 – 11.00 Uhr, Di. 17.00 – 19.00 Uhr, Do. 15.00 – 17.00 Uhr.

An Feiertagen bleibt die Bücherei geschlossen.

E-Mail: buecherei@gmund.net - www.buecherei-gmund.de

www.facebook.com/BuechereiGmund - www.instagram.com/buechereigmund/



Denkzettel mit Tiefgang

Wie gnadenlos ist der Mikrokosmos Schule? Viktor ist einer von den Unauffälligen, der „dem Jussem“ und seiner Clique bestmöglich aus dem Weg geht. Martin ist neu in der Klasse und wehrt sich auf drastische Art. Beim Orientierungslauf sorgt er dafür, dass der Klassentyran in eine Bärenfalle tappt; ein Denkzettel. Viktor als Martins Laufpartner wird in die Geschichte hineingezogen. Die entwickelt eine ganz eigene Dynamik. Die Unterdrückten sinnen auf Rache. Die Pläne werden bald ebenso gefühllos, wie die ihrer Peiniger. Mit Viktor als Erzähler darf man authentisch nachvollziehen, in welche Falle er nicht tappen möchte.

Daneben tobt im Kleinstadtleben das pubertäre Gefühlschaos samt Liebesgeschichte – in cooler, passgenaue Sprache! - Ein großartiger, spannender „Denk“-Zettel! awd

Andreas Bretschneider: Die Falle. Ueberreuter 2024, 256 Seiten, ab 14 J., € 18,00

Ratgeber zum Kulturgut „Bier“

Das Buch vom BIER – Seine Geschichte, sein Potenzial ist nicht mehr oder weniger als die auf 256 Seiten gegossene Liebeserklärung von Autor Uwe Ebbinghaus an das Kulturgut Bier. Ausführlich hat er zum Thema recherchiert, Brauereien

besucht und Interviews geführt. Natürlich gibt es Kapitel zur bayerischen Braukunst wie die Hopfenernte in der Hallertau, über die Rebellen aus Giesing, die „Schneider Weisse“ aus Kelheim, das Augustiner aus München und selbstverständlich auch über die Wiesn! Aber Ebbinghaus blickt nicht allein auf bayerische Bierregionen. Auch die Brauregionen Köln und Düsseldorf, Hamburg, Berlin sowie die Traditionen in Tschechien und Belgien werden vorgestellt. Selbst ein Abstecher nach Irland zu Guinness ist drin. In Reportagen und kurzen Essays berichtet der FAZ-Redakteur von den ersten Brauern, über die Klöster und mittelalterlichen Gilden bis hin zu den traditionsreichen Kultmarken und Craftbrauern unserer Zeit. Dabei blickt er in die Kessel und Schankstuben sowohl der großen Bierstädte als auch der kleinen Familienbrauereien auf dem Land. Insgesamt kommen in diesem Buch etwa hundert bemerkenswerte Brauereien und zweihundert Lieblingsbiere vor. Ein kleines Lexikon der Biersorten und eine vergnügliche Betrachtung des Bieres in der Literatur ergänzen die Infos ebenso wie seine Tipps, welches Bier sich als optimaler Essensbegleiter zu welchem Gericht eignet. ak

Uwe Ebbinghaus, Das Buch zum Bier: Seine Geschichte - sein Potenzial, ars vivendi Verlag, Cadolzburg



Gastronomie

ÖFFNUNGSZEITEN UNTER VORBEHALT

Blyb Bar	Tegernseer Str. 41	08022 9159151	Drinks Mi.-Sa. ab 17 Uhr, So. ab 14 Uhr, Barfood Mi.-So. ab 15 Uhr
Blyb Restaurant	Tegernseer Str. 41	08022 9159151	täglich 07:30-10:30 Uhr, 12:00-14:00 Uhr u. ab 18 Uhr
Cafe Wagner	Wiesseer Straße 3	08022/96860	Mo.-Sa. 08:00-18:00 Uhr, So.+Feiertag 09:00-18:00 Uhr
Crystallino Gelateria Bar Bistro	Miesbacher Str. 1	08022/9254847	Do.-Di. 10:00-18:00 Uhr, Mi. geschlossen
Dürnbecker Restaurant-Bar-Bühne	Miesbacher Str. 5a	08022/6734747	Do. 11:30-22:00 Uhr, Fr. 11:30-22:00 Uhr, Sa. 11:30-22:00 Uhr, So.+Feiertag 12:30-21:00 Uhr Mo.+Di.+Mi. Ruhetag 01.05.+20.05.24, 12:30-18:00 Uhr
Eiscafe „Il Buon Gelato“	Ludwig-Erhard-Platz 7	01516/6888264	Di.-So. ab 11:30 Uhr, Mo. geschlossen
Gasthof am Gasteig	Münchner Str. 14	08022/7378	Mi.-So. 10:00-23:00 Uhr, Mo.+Di. geschlossen
Gasthof Jennerwein	Münchner Str. 127	08022/706050	Mo.+Do. 17:30-23:00 Uhr, Fr.-So. 12:00-14:00 Uhr u. 17:30-23:00 Uhr, Di.+Mi. geschlossen
Gasthof Weidenau	Tölzer Str. 136	08022/75421	Fr.-Mo. 11:00-14:00 Uhr u. ab 17:00 Uhr, Di.+Mi.+Do. geschlossen außer an Feiertagen
Gasthof Maximilian	Tegernseer Str. 1	08022/7059377	Do.-Di. 11:30-23:00 Uhr, Mi. geschlossen
Hofcafe Giglberg	Giglberg 2	08025/9269722	Fr. 14:00-17:00 Uhr, Sa.+So. 11:00-17:00 Uhr, Mo.-Do. geschlossen
Käfer Gut Kaltenbrunn	Kaltenbrunn 1	08022/1870700	täglich 12:00-23:00 Uhr
Landcafé zum Weinbichler	Mühlalstr. 33	08022/7212 oder 0170/5856181	Do.-Sa. 10:00-18:00 Uhr, jeden 1. So.+Feiertag 10:00-18:00 Uhr, So.-Mi. geschlossen
La Delizia Pizzeria	Miesbacher Str. 4a	08022/8596757	Do.-Di. 11:30-14:00 Uhr u. 17:30-22:00 Uhr, Mi. geschlossen
Lieblingsplatz am Tegernsee	Tegernseer Str. 8	08022/9808840	Fr.-Mi. 09:00-17:00 Uhr, Do. geschlossen, außer in den Ferien u. an Feiertagen
Luna Rossa Pizzeria	Münchner Str. 138	08022/7059600	Di.-So. 11:30-14:00 Uhr u. 17:30-22:00 Uhr, Mo. geschlossen außer an Feiertagen
Mangfallblau-Fabrikrestaurant	Mangfallstr. 5	08022/7500500	Mo.-Sa. 09:00-15:00 Uhr, So.+feiertags geschlossen 04.05.-12.05.24+20.05.24 geschlossen
Oberbuchberger's Hofladen	Gasse 39	08022/3117	Mi.-Sa. 10:00-17:00 Uhr, So.+Mo.+Di. geschlossen
Oedbergalm	Angerlweber 3	08022/6634963	Mo.-Sa. 09:00-22:00 Uhr, So. 09:00-20:00 Uhr
Ostiner Stubn	Schlierseer Str. 60	08022/7059810	Mi.-Fr. 17:30-21:30, Sa+So. 12:00-14:00 Uhr u. 18:00-21:30 Uhr Mo.+Di. geschlossen außer an Feiertagen
Pizza Pronto Gmund	Tölzer Str. 2	08022/9153274	Mo.+Fr.+Sa.+Feiertage 15:00-22:00 Uhr, Mi.+Do. 12:00-22:00 Uhr, So. 12:00-21:00 Uhr
Sportüberl SF Gmund-Dürnbach	Tölzer Str. 102	08022/97971	geschlossen
Strandbad Seeglas	Seeglas 1	08022/76129	Di.-So. 11:00-23:00 Uhr, Mo. geschlossen
Tegernseer Hof	Kaltenbrunner Str. 2	08022/96840	Mo.+Do.+Fr. 17:00-22:00 Uhr, Sa.+So. 12:00-22:00 Uhr, Di.+Mi. geschlossen



Notdienste

Zahnarzt-Notdienst

01.05.2024 - Dr. Erich M. Göttl (A)
Miesbacher Str. 11B, 83734 Hausham
Tel.Nr.: 08026 / 9290335

04./05.05.2024 - Dr. Regina Maria Rose (A)
Bichlmairstr. 1, 83703 Gmund a. Tegernsee
Tel.Nr.: 08022 / 74242

09.05.2024 - Dr. Matthias Liebisch (A)
Bahnhofplatz 3, 83714 Miesbach
Tel.Nr.: 08025 / 1555

11./12.05.2024 - Dr. Heidrun Voigt B.Ch.D
(Univ.Prestoria) (A)

Hügelweg 4, 83707 Bad Wiessee
Tel.Nr.: 08022 / 81859

18./19.05.2024 - Dr. Clara Viktoria Charlotte Berbig (A)
Miesbacher Str. 2, 83727 Schliersee
Tel.Nr.: 08026 / 6617

20.05.2024 - Dr. Peter Galler (A)
Kirchplatz 1, 83734 Hausham
Tel.Nr.: 08026 / 93349

25./26.05.2024 - Jens Karl Leopold Wollenhaupt (A)
Lautererstr. 10, 83727 Schliersee
Tel.Nr.: 08026 / 4848



Weitere Infos:

www.zahnarzt-notdienst.de

Die Behandlungszeit

der zum Notdienst eingeteilten Zahnarztpraxis
ist von 10.00 – 12.00 und von 18.00 – 19.00 Uhr.

In der übrigen Zeit ist der dienstbereite Zahnarzt
für unaufschiebbare Fälle telefonisch zu erreichen.
www.notdienst-zahn.de (Alle Angaben ohne Gewähr)

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Wasserwacht/
Rettungsleitstelle 112
Giftnotruf 089/19240
Krankenhaus Agatharied 08026/3930



Apotheken-Notdienst

Mai 2024

- | | | |
|-------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| 1. Sonnen, Hausham | 11. Kloster, Tegernsee | 22. Löwen, Waakirchen |
| 2. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 12. Marien, Gmund | 23. Bienen, Miesbach |
| 3. Wallberg, Rottach-Egern | 13. Seemüller, Hausham | 24. Kloster, Tegernsee |
| 4. Kristall, Rottach-Egern | 14. Sonnen, Hausham | 25. Antonius-Vital, Bad Wiessee |
| 5. Alpina, Gmund-Dürnbach | 15. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 26. Seemüller, Hausham |
| 6. Alte Stadt, Miesbach | 16. Wallberg, Rottach-Egern | 27. Sonnen, Hausham |
| 7. Marien, Gmund | 17. Kristall, Rottach-Egern | 28. Leonhardi, Kreuth-Weissach |
| 8. Spitzweg, Miesbach | 18. Alpina, Gmund-Dürnbach | 29. Wallberg, Rottach-Egern |
| 9. Löwen, Waakirchen | 19. Alte Stadt, Miesbach | 30. Kristall, Rottach-Egern |
| 10. Bienen, Miesbach | 20. Marien, Gmund | 31. Alpina, Gmund-Dürnbach |
| | 21. Spitzweg, Miesbach | |

Krisendienst Psychiatrie 0180/6553000
www.krisendienst-psychiatrie.de

Polizei Bad Wiessee 08022/98780
Wasservers. Verein Gmund 08022/ 66072-10
Wasservers. Verein Dürnbach/Festenbach
.....08022/74177

Wasservers. Gemeinde 08022/705992
Notfallnummer Gas 08026/91680
Straßenbeleuchtung 08022/1830
oder E-Mail: info@ewerk-tegernsee.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb
der Sprechzeiten der Arztpraxen:116 117
Bei akuten Notfällen
(z.B. Bewusstlosigkeit, Verkehrsunfall) 112

Hausärztliche Bereitschaftspraxis
im Krankenhaus Agatharied
Mo., Di., + Do. 18 – 21 Uhr; Mi. + Fr. 16 – 21 Uhr
Sa + So + Feiertag 9 – 21 Uhr
Telefon: 08026/393 2323

Die kinderärztliche Bereitschaftspraxis im
Krankenhaus Agatharied ist geschlossen.
Die jeweils diensthabende Kinderarztpraxis
ist Samstag und Sonntag von 9 – 12 Uhr sowie
16 – 19 Uhr besetzt. Um telefonische Anmeldung
und Terminvereinbarung wird gebeten.

Telefonisch erreichen Sie den **kinderärztlichen
Bereitschaftsdienst** täglich von 8 – 20 Uhr unter
Telefon: 08026/7060360

Ärztzentrum Weißbach
Notfallsprechstunde: Samstag 9 – 11 Uhr,
Sonn- und Feiertage 10 – 11 Uhr
Rottach-Egern, Tegernseer Str. 100
Telefon: 08022/70660



FEIERN SIE MIT UNS DEN FRÜHLING AUF GUT KALTENBRUNN!

01. Mai
MUSIKMITTWOCH IM PANORAMA-BIERGARTEN
Wöchentliche Livemusik mit wechselnden Bands.
Beginn jeweils ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

09. Mai
VATERTAGS SPECIAL IM PANORAMA-BIERGARTEN
Mit unserem legendären Spareribs „All you can eat“ und Livemusik
ab 12 Uhr für 29 € pro Person.

12. Mai
MUTTERTAGSRUNCH IM FESTSAAL
Genießen Sie ab 11:30 Uhr Herzhaftes und Süßes
von unserem vielfältigen Buffet für 85 € pro Person.
(Kinder von 0-10 Jahre frei | Kinder von 10-14 Jahre 29 € pro Person)

GUTKALTENBRUNN.DE  [GUT_KALTENBRUNN](https://www.instagram.com/GUT_KALTENBRUNN)  [/KAEFERGUTKALTENBRUNN](https://www.facebook.com/KAEFERGUTKALTENBRUNN)



Miesbacher Straße 18
83734 Hausham
08026 . 8344
www.raumgestalter.net







Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 080 22 – 820 18 · Fax: 080 22 – 820 17
www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit

Gleich einer klassischen Facharztpraxis stehen Ihnen unsere Ärztinnen und Ärzte sowie Therapeutinnen und Therapeuten über das ambulante Chefarztzentrum in der Privatklinik Jägerwinkel sowohl für Informations- und Beratungsgespräche als auch für umfassende Untersuchungen, Behandlungen und Check-Ups zur Verfügung.



Dr. med. univ. Andreas Hofschneider

*Ärztlicher Direktor / Chefarzt Kardiologie und Innere Medizin /
Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie*



Dr. med. Florian Heimlich

*Chefarzt für Orthopädie und Schmerztherapie / Facharzt für Orthopädie,
Unfallchirurgie, interventionelle Schmerztherapie, Manuelle Medizin und
Chirotherapie*



Dr. med. Katharina Grobholz

*Chefärztin für Psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Psychiatrie /
Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie / Fachärztin für Neurologie*



Dr. med. Claudia Stichtmann

Fachärztin für Neurologie



Dr. med. Martina Bucar

*Fachärztin für Allgemeinmedizin mit Schwerpunkt Traditionelle Chinesische
Medizin (TCM), Akupunktur und Chinesische Phytotherapie*

• Orthopädie • Kardiologie • Innere Medizin • Psychosomatik • Neurologische Diagnostik • TCM

Die Privatklinik Jägerwinkel ist eine renommierte und traditionsreiche Klinik am Tegernsee in Bayern. Mit unserem Kompetenzteam aus Ärztinnen und Ärzten, Therapeutinnen und Therapeuten sowie Pflegemitarbeitern bieten wir ein breites, auf die Prävention (Vorsorge), Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen abgestimmtes Leistungsspektrum an.

Wir freuen uns auf Ihre Terminanfrage unter:

+49 8022 856 49-437 oder **ambulanz@jaegerwinkel.de**



Privatärztliches Fachzentrum
Jägerstraße 29,
83707 Bad Wiessee
www.jaegerwinkel.de

MARIANOWICZ MEDIZIN
Privatklinik Jägerwinkel am Tegernsee